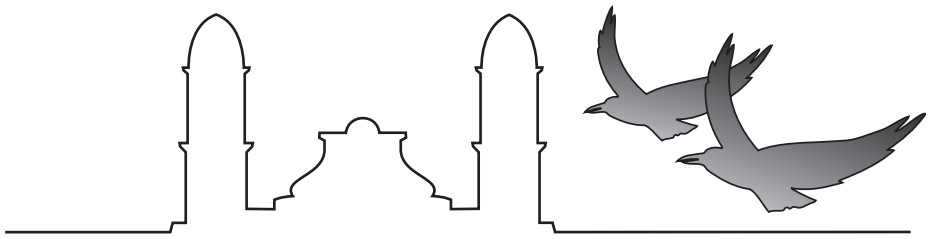


Bezirk Einsiedeln

Botschaft des Bezirksrats Einsiedeln

an die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger des Bezirks Einsiedeln

Voranschlag 2017

Genehmigung des Voranschlags
und der Investitionsrechnung 2017
Festsetzung des Steuerfusses 2017

Nachkredite zum Voranschlag 2016

Berichte und Anträge zu den Sachvorlagen

Einbürgerung

Bezirksgemeinde: Dienstag, 13. Dezember 2016, 19.30 Uhr,
im Kultur- und Kongresszentrum Zwei Raben, Einsiedeln

Traktanden

1. **Genehmigung des Voranschlages und der Investitionsrechnung 2017 und Festsetzung des Steuerfusses 2017**

2. **Nachkredite zum Voranschlag 2016**

3. **Baukredit für die Aufstockung des Schulhauses Nordstrasse**

4. **Baukredit für die Aufstockung des Schulhauses Kornhausstrasse**

5. **Aufnahme in das Bürgerrecht von Einsiedeln:**
   Cosentino Antonio

Hinweis:

Über die Traktanden 1, 2 und 5 wird abschliessend an der Bezirksgemeinde entschieden.

Die Geschäfte 3 und 4 sind an die Urnenabstimmung vom 12. Februar 2017 zu überweisen.

Inhaltsverzeichnis

1. Voranschlag 2017

Information 5

Anträge des Bezirksrates..... 7

Stellungnahme der Rechnungsprüfungskommission..... 8

Erläuterung 9

Bezirksrechnung Übersicht 17

1.1 Laufende Rechnung 2017
Aufgabengliederung 18
Artengliederung 19
Detailzahlen
Allgemeine Verwaltung 20
Öffentliche Sicherheit 24
Bildung 28
Kultur und Freizeit 31
Gesundheit 34
Soziale Wohlfahrt 35
Verkehr 38
Umwelt und Raumordnung 40
Volkswirtschaft 45
Finanzen und Steuern 46

1.2 Investitionsrechnung 2017
Funktionale Gliederung..... 48
Artengliederung 49
Detailzahlen 50
Finanzplan 2017–2023 53

2. Nachkredite zu Laufende Rechnung 2016 58
Stellungnahme der Rechnungsprüfungskommission..... 58
Antrag des Bezirksrats 58
Informative Nachkredite 2016 zu Laufende Rechnung 58

3. Baukredit für die Aufstockung des Schulhauses Nordstrasse 59
Stellungnahme der Rechnungsprüfungskommission 62
Anträge des Bezirksrates 62

4. Baukredit für die Aufstockung des Schulhauses Kornhausstrasse 63
Anträge des Bezirksrates 66
Stellungnahme der Rechnungsprüfungskommission 66

5. Aufnahme von Cosentino Antonio in das Bürgerrecht von Einsiedeln 67

Information über geheime Wahlen und Abstimmungen an der Bezirksgemeinde

Die Stimmberechtigten haben an der Volksabstimmung vom 17. Juni 2007 Änderungen der Kantonsverfassung und des Gemeindeorganisationsgesetzes zur Einführung geheimer Wahlen Abstimmungen an Bezirksgemeinden und Gemeindeversammlungen angenommen. Die Bestimmungen hat der Regierungsrat auf den 1. Juli 2008 in Kraft gesetzt.

Geltungsbereich

Geheime Abstimmungen können an jeder Gemeindeversammlung beschlossen werden. Sie sind aber nur dann zulässig, wenn der Gemeindeversammlung Entscheidungskompetenz zukommt, sei es abschliessend oder beratend.

Geheime Wahlen und Abstimmungen beim Urnensystem

In jenen Gemeinden, die für die Wahlen der Gemeindebehörden generell geheime Wahlen an der Urne beschlossen haben (§ 9 GOG), finden an der Gemeindeversammlung keine Wahlen statt (wie z.B. Einsiedeln).
Davon ausgenommen bleibt die Wahl der Stimmenzähler an der Gemeindeversammlung (§ 22 GOG). Für diese könnte an der Gemeindeversammlung geheime Wahl beantragt und beschlossen werden.

Bei **Sachgeschäften** sind geheime Abstimmungen zulässig bei:

- allen formellen Anträgen wie Rückweisung, Trennung oder Verschiebung eines Geschäfts (§ 26 Abs. 2 GOG),
- allen materiellen (Abänderungs-)Anträgen zu:
  – Voranschlag, Nachkrediten und Festsetzung des Steuerfusses,
  – Reglementen (ausgenommen: Bau-, Schutz- und Erschliessungsreglemente, § 27 Abs. 2 PBG),
  – Verpflichtungs- und Zusatzkrediten,
  – übrigen Sachgeschäften.

Nur zu gültigen Anträgen kann auch eine geheime Abstimmung verlangt und durchgeführt werden. Nimmt der Versammlungsleiter einen Antrag nicht entgegen und bringt ihn auch nicht zur Abstimmung, so kann darüber auch nicht geheim abgestimmt werden.

Da im Urnensystem die Schlussabstimmung immer an der Urne erfolgt, kann darüber an der Gemeindeversammlung nicht (geheim) abgestimmt werden. Davon ausgenommen sind Voranschlag, Nachkredit und Steuerfuss, über die an der Versammlung selbst zu befinden ist und über die auf Antrag an der Versammlung geheim abgestimmt werden kann.

Der Antrag auf geheime Abstimmung kann von jedem Stimmberechtigten und vom Versammlungsleiter gestellt werden. Selbstverständlich kann ein Antrag nur dann gestellt werden, wenn ein formeller oder materieller Antrag gestellt ist und die Gemeindeversammlung zuständig ist, darüber zu beschliessen. Über unzulässige Anträge kann auch nicht geheim abgestimmt werden.

Wer einen formellen oder materiellen Antrag stellt, kann gleichzeitig auch beantragen, dass darüber geheim abzustimmen ist. Es ist aber auch möglich, dass ein anderer Stimmberechtigter zu einem bereits gestellten Wahlvorschlag oder Antrag bloss den Antrag auf geheime Wahl oder Abstimmung stellt. Auch der Versammlungsleiter kann geheime Wahl oder Abstimmung beantragen.

Der Antrag auf geheime Abstimmung muss für jeden einzelnen formellen oder materiellen Antrag gestellt werden (§ 29a Abs. 1 GOG).

Folgende generellen Anträge sind deshalb nicht zulässig:

- Alle Abstimmungen zu allen Traktanden einer Gemeindeversammlung seien geheim durchzuführen.
- Alle Abstimmungen zu einem einzelnen Traktandum (z. B. Beratung Voranschlag) seien geheim durchzuführen.

Die Abstimmung über eine geheime Abstimmung findet am Schluss der Beratungen statt (Ausnahme: Wird Schluss der Diskussion verlangt und darüber eine geheime Abstimmung verlangt, muss umgehend zur Abstimmung über die Frage geschritten werden, ob darüber geheim abzustimmen ist, und es ist dann auch umgehend über den Antrag selbst offen oder geheim abzustimmen.)

Über den Antrag auf Durchführung einer geheimen Abstimmung ist immer im offenen Handmehr abzustimmen.

Ist geheime Abstimmung beschlossen worden, so hat der Versammlungsleiter vor dem Austeilen der Stimmzettel den Abstimmungsvorgang zu erläutern.

Geheime Abstimmung über Einbürgerungsgesuche

Bei Einbürgerungsgesuchen findet eine Abstimmung nur statt, wenn ein gültiger (vom Versammlungsleiter zugelassenen) Gegenantrag vorliegt. Ohne gültigen Gegenantrag ist eine geheime Abstimmung nicht zulässig. Wird der Gegenantrag vom Versammlungsleiter als unzulässig erklärt, so entfällt selbstverständlich ein allfälliger Antrag auf geheime Abstimmung.

Wer zu einem Einbürgerungsgesuch einen begründeten Gegenantrag stellt, kann diesen mit dem Antrag auf geheime Abstimmung verbinden. Es kann aber jeder andere Stimmberechtigte oder der Versammlungsleiter selbst zu einem gültigen Gegenantrag den Antrag auf geheime Abstimmung stellen.

Zuerst ist über den Antrag auf geheime Abstimmung im offenen Handmehr abzustimmen. Lehnt die Mehrheit im offenen Handmehr geheime Abstimmung ab, erfolgt darauf die Abstimmung über den Gegenantrag im offenen Handmehr.

Stimmt die Mehrheit im offenen Handmehr dem Antrag auf geheime Abstimmung zu, so erfolgt darauf die geheime Abstimmung über das Einbürgerungsgesuch. Sind an einer Gemeindeversammlung mehrere Einbürgerungsgesuche traktandiert, so ist ein Antrag, es sei über alle Gesuche bzw. jedes einzelne Gesuch geheim abzustimmen, unzulässig und kann nicht entgegengenommen werden; das heisst, bei jedem einzelnen Gesuch muss ein Antrag auf geheime Abstimmung gestellt werden, sofern ein gültiger Gegenantrag vorliegt.

1. Voranschlag 2017

Geschätzte Einsiedlerinnen und Einsiedler

der Bezirksrat hat anlässlich der Sitzung vom 21. September 2016 den Voranschlag 2016 verabschiedet.

Erwartung der Jahresrechnung 2016

Der Voranschlag 2016 rechnet mit einem Ertragsüberschuss von 70 600 Franken. Aufgrund der Rückmeldungen betreffend Nachkreditbegehren sowie dem aktuellen Stand der in Rechnung gestellten Steuern (August 2016), wird es voraussichtlich einen Aufwandüberschuss geben.

Voranschlag der Laufenden Rechnung 2017

Die Laufende Rechnung 2017 rechnet bei einem Aufwand von 88.6 Mio. Franken und einem Ertrag von 85.7 Mio. Franken mit einem Aufwandüberschuss von 2.9 Mio. Franken.
Der Aufwand steigt im Vergleich zum Voranschlag 2016 um 5.7 Mio. Franken bzw. 7 %. Alleine der Sachaufwand steigt um 3.3 Mio. Franken: Bei der Allgemeinen Verwaltung muss aufgrund der Technologieänderung bei der Swisscom die bestehende Telefonanlage ersetzt werden. Zudem stehen verschiedene Projekte wie Erarbeiten eines CI/CD sowie ein Dokumentenmanagement bzw. elektronisches Geschäftsverwaltungsprogramm an. Der Bezirk Einsiedeln setzt die Einführung des 2-Jahreskindergartens weiter um. Hierzu ist geplant, dass ab Sommer 2017 im Kultur- und Kongresszentrum Zwei Raben Kindergartenklassen unterrichtet werden. Nebst Mietkosten ist hierzu auch die Grundausstattung anzuschaffen (z.B. Mobiliar). Beim Verkehr stehen Unterhaltskosten bei der Gaswerkstrasse, dem Schützengraben und der Benziger-/Mühlestrasse an. Bei Umwelt und Raumordnung bzw. bei der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung steigen die Kosten unter anderem aufgrund der Erneuerung des Fernwirksystems. Zudem fallen höhere Aufwände im Zusammenhang mit der Ortsplanung (Bahnhofareal, PH Adlermätteli) an. Weitere Aufwandsteigerungen sind auch bei den eigenen Beiträgen (wirtschaftliche Sozialhilfe) und beim Personalaufwand (Einführung Zweijahreskindergarten; Stellenplanerhöhungen in verschiedenen Verwaltungsabteilungen) zu finden.

Voranschlag der Investitionsrechnung 2017

Für das Jahr 2017 werden 16 Mio. Franken Nettoinvestitionen budgetiert. Diese setzen sich wie folgt zusammen: Bei der Öffentlichen Sicherheit sind die Kostenbeiträge für die Schiessplatzsanierungen enthalten. Bei der Bildung sind Investitionen von 7 Mio. Franken geplant. Diese setzen sich aus Kosten für Erweiterung/Neubau der Schulhäuser in Trachslau, Gross, Süd sowie den Aufstockungen bei der Schulhäusern Nord- und Kornhausstrasse zusammen. Bei der sozialen Wohlfahrt wird im Jahr 2017 die dritte von vier Raten des Investitionsbeitrags an die Genossenschaft Gerbe fällig. Zudem beginnt die Renovation und Sanierung des Altbaus beim Alters- und Pflegeheim Langrüti. Mit dem Ausbau der Alpthalerstrasse wird eine notwendige Sanierung ausgeführt. Im 2017 ist geplant, die Neugestaltung und Sanierung des Hauptplatzes in Angriff zu nehmen. Die ARA wird in den folgenden Jahren verschiedene Massnahmen treffen, welche zum Erhalt bzw. Erneuerung der zirka 35-jährigen Anlage dienen. Im 2017 ist vorgesehen, dass ein Teil der Steuerung erneuert, Leitungen ausgewechselt und die beiden Faultürme instandgesetzt werden.

Finanzplan bis 2023 / Steuerfuss

In den Jahren 2017–2023 plant der Bezirk Einsiedeln netto 109 Mio. Franken in die Bildung, Infrastruktur/Verkehr und in die Soziale Wohlfahrt zu investieren. Der Bezirksrat ist sich bewusst, dass die hohen Nettoinvestitionen und die jährlichen Aufwandüberschüsse eine höhere Verschuldung (Aufnahme Fremdkapital) verursachen werden. Die aktuelle Zinsmarktsituation muss deshalb stets beobachtet werden. Der Steuerfuss soll aber für das Jahr 2017 unverändert bei 250 Prozenten einer Einheit festgesetzt werden. Der Bezirksrat erwartet auch in den Finanzplanjahren einen stabilen, unveränderten Steuerfuss.

Fazit des Säckelmeisters

Der im letzten Jahr angekündigte Investitionsschub wird nun ausgelöst. Die Verschuldung wird deutlich zunehmen. Eine allfällige Zinssatzänderung würde die Bezirksrechnung stark belasten. Auch kantonsinterne Entwicklungen sind im Gange. Der Regierungsrat des Kantons Schwyz versucht, mit seinem erneuten Sparprogramm, Kosten an die Bezirke und Gemeinden zu überwälzen. Der innerkantonale Finanzausgleich wird in naher Zukunft wohl kaum mehr im selben Ausmass fliessen. Damit der Bezirk Einsiedeln auch in der Zukunft für juristische wie auch private Personen ein attraktiver Wohn- und Arbeitsort bleibt, müssen den stetig steigenden Kosten im Bildungs- und Sozialbereich besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden.

Geschätzte Einsiedlerinnen und Einsiedler, wir stehen vor grossen finanziellen Herausforderungen. Ich als Säckelmeister, aber auch der Bezirksrat werden diese Herausforderungen annehmen und auch weiterhin für das Bezirkswohl besorgt sein.

Für das geschenkte Vertrauen danke ich Ihnen herzlich.

Einsiedeln, 18. Oktober 2016

Philipp Fink
Säckelmeister Bezirk Einsiedeln

Stellungnahme der Rechnungsprüfungskommission (Art. 41 FHG)

Voranschlag / Laufende Rechnung

Als Rechnungsprüfungskommission haben wir den Voranschlag 2017 (Laufende Rechnung) des Bezirks Einsiedeln geprüft.

Für den Voranschlag 2017 ist der Bezirksrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diesen zu prüfen. Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch über das Rechnungswesen für Bezirke und Gemeinden des Kantons Schwyz.

Im Rahmen der angespannten Finanzlage betrachtet es die RPK als kritisch, zum Teil neue Funktionen zu schaffen oder bestehende auszuweiten, beziehungsweise den Stellenplan um insgesamt 340 % zu erhöhen.

Wir empfehlen der Bezirksgemeinde den Voranschlag 2017 der Laufenden Rechnung mit einem budgetierten Aufwandüberschuss von Fr. 2 873 500.— zu genehmigen.

Einsiedeln, 21. Oktober 2016

Voranschlag / Investitionsrechnung

Die Rechnungsprüfungskommission des Bezirks Einsiedeln hat den Voranschlag 2017 (Investitionsrechnung) in formeller, materieller und rechtlicher Hinsicht geprüft.

Für den Voranschlag 2017 ist der Bezirksrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diesen zu prüfen. Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag.

Gemäss unserer Beurteilung entspricht der Voranschlag 2017 den gesetzlichen Vorschriften.

Wir weisen darauf hin, dass die budgetierten Investitionen gemäss Finanzplan die Laufenden Rechnungen in Zukunft stark belasten werden.

Die RPK unterstützt den Antrag des Bezirksrats und empfiehlt der Bezirksgemeinde, den Voranschlag 2017 der Investitionsrechnung zu genehmigen.

Einsiedeln, 21. Oktober 2016

Rechnungsprüfungskommission des Bezirks Einsiedeln

Annemarie Kälin
Präsidentin

Stephan Böni

Marco Kälin
lic. iur., Rechtsanwalt

Sandra Kälin-Brunner

Andreas Kuriger
oek. FH, eidg. dipl. Treuhandexperte

Anträge des Bezirksrates zum Voranschlag 2017

1. Die laufende Rechnung für das Jahr 2017 wird bei einem Aufwand von Fr. 88 615 500.– und einem Ertrag von Fr. 85 742 000.– , bzw. einem Aufwandüberschuss von Fr. 2 873 500.– genehmigt. Der Aufwandüberschuss wird dem Eigenkapital entnommen.

2. Die Investitionsrechnung für das Jahr 2017, mit Ausgaben von Fr. 20 791 900.– und Einnahmen von Fr. 4 749 000.–, bzw. Nettoinvestitionen von Fr. 16 042 900.–, wird genehmigt.

3. Der Steuerfuss wird für das Jahr 2017 auf 250 Prozent festgesetzt.

Erläuterungen zum Voranschlag 2017

1 Übersicht

Bei einem unveränderten Steuerfuss von 250 rechnet die Laufende Rechnung 2017 mit einem Aufwandüberschuss von 2.874 Mio. Franken. Das Ergebnis weicht um 7.3 Mio. Franken gegenüber der Rechnung 2015 bzw. um 2.9 Mio. Franken gegenüber dem Voranschlag 2016 ab.

Nachfolgend wird der Voranschlag 2017 jeweils mit dem Voranschlag 2016 verglichen. Der in den Tabellen zusätzliche Vergleich mit der Jahresrechnung 2015 dient als zusätzliche Information, welche hier im Antrag jedoch nicht weiter erläutert wird.

Übersicht	R2015	V2016	V2017	Abweichung zur Jahresrechnung 2015		Abweichung zum Voranschlag 2016	
	CHF	CHF	CHF	CHF	%	CHF	%
Laufende Rechnung							
Total Aufwand	81 193 808	82 905 900	88 615 500	7 421 692	9%	5 709 600	7%
Total Ertrag	85 633 193	82 976 500	85 742 000	108 807	0%	2 765 500	3%
Aufwandüberschuss			**2 873 500**	**7 312 885**		**2 944 100**	
Ertragsüberschuss	**4 439 385**	**70 600**					
Investitionsrechnung							
Total Ausgaben	7 446 551	9 048 000	20 791 900	13 345 349	179%	11 743 900	130%
Total Einnahmen	2 602 714	2 859 000	4 749 000	2 146 286	82%	1 890 000	66%
Nettoinvestition	**4 843 836**	**6 189 000**	**16 042 900**	**16 042 900**		**9 853 900**	
Finanzierung							
Investitionsrechnung	4 843 836	6 189 000	16 042 900	11 199 064	231%	9 853 900	159%
Laufende Rechnung	-4 439 385	- 70 600	2 873 500	7 312 885	- 165%	2 944 100	
Saldo Spezialfinanzierungen	1 038 209	740 700	668 900	- 369 309	- 36%	- 71 800	- 10%
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-5 430 699	-5 895 000	-6 422 000	- 991 301	18%	- 527 000	9%
Finanzierungsfehlbetrag		**964 100**	**13 163 300**				
Finanzierungsüberschuss	**3 988 039**						
Steuerfuss	250	250	250				

2 Ausgangslage

2.1 Einwohner

Per Ende August 2016 betrug die Anzahl Einwohner 15 202 (ohne Wochenaufenthalter; Aufenthalter mit Nebenniederlassung). Im Vergleich zum Jahresende 2015 ist dies ein Wachstum von 167 Einwohnern bzw. 1.11 %. Somit ist das aktuelle Wachstum leicht höher als im Voranschlag 2016 angenommen (Annahme war 1 %). Für 2017 wird erneut mit einem Wachstum von rund 1 % gerechnet.

2.2 Jahresrechnung 2016

Der Voranschlag 2016 rechnet mit einem Ertragsüberschuss von 70 600 Franken. Aufgrund der Rückmeldungen zu Nachkreditbegehren (separater Bezirksratsbeschluss) sowie dem aktuellen Stand der in Rechnung gestellten Steuern (August), wird anstelle eines Ertragsüberschusses ein Aufwandüberschuss erwartet. Dies unter der Voraussetzung, dass bis Ende Kalenderjahr keine grossen Steuerrückzahlungen und/oder unerwartete Ereignisse stattfinden. Die nachfolgende Tabelle zeigt einen Ausschnitt über den aktuellen Stand der in Rechnung gestellten Steuern:

Steuern		R2015 August	R2015	Abw. Zu R2015	V2016	R2016 August	Abw. Zu V2016
400.00	Ordentliche Steuern natürliche Personen, Rechnungsjahr	32 489 000	32 545 000	56 000	33 000 000	33 140 000	140 000
400.10	Ordentliche Steuern natürliche Personen, Vorjahre	3 104 000	3 337 000	233 000	2 500 000	2 110 000	- 390 000
400.20	Nach- und Strafsteuern	266 000	289 000	23 000	200 000	267 000	67 000
401.00	Ordentliche Steuern juristische Personen, Rechnungsjahr	2 351 000	2 428 000	77 000	2 500 000	2 608 000	108 000
401.10	Ordentliche Steuern juristische Personen, Vorjahre	136 000	265 000	129 000	450 000	118 000	- 332 000
		38 346 000	38 864 000	518 000	38 650 000	38 243 000	- 407 000

2.3 Innerkantonaler Finanzausgleich

Der Regierungsrat hat die Beiträge des innerkantonalen Finanzausgleichs per 9. September 2016 mitgeteilt. Im Vergleich zu den Vorjahren verringert sich in der Summe der Betrag unwesentlich. Der Minderertrag beläuft sich auf 247 300 Franken. Im Detail hingegen kommt es zu wesentlichen Verschiebungen. Der Anteil der Grundstückgewinnsteuer wird massiv kleiner. Diese Reduktion wird durch die seit mehreren Jahren erstmalige Ausschüttung eines Normaufwandausgleichs praktisch ausgeglichen.

Entwicklung innerkantonaler Finanzausgleich		2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
920.444.10	Steuerkraftausgleich	3 101 500	3 705 600	3 479 900	3 004 900	3 717 900	4 922 200	5 949 400
920.444.20	Normaufwandausgleich	1 072 800	832 100	973 900				1 713 100
931.441.01	Grundstückgewinnsteuer	3 882 600	4 215 900	4 008 400	5 196 000	6 381 500	5 422 600	2 435 000
	Total	8 056 900	8 753 600	8 462 200	8 200 900	10 099 400	10 344 800	10 097 500

2.4 Kantonaler Steuerfuss

Nachdem der Regierungsrat des Kantons Schwyz in den letzten Jahren stets die Steuerfüsse angehoben hat (Jahr 2014 = 120 %; Jahr 2015 = 145 %; Jahr 2016 = 170 %), bleibt vorbehältlich des Kantonsratsbeschlusses der Steuerfuss für 2017 unverändert.

3 Laufende Rechnung

Nachfolgend wird der Voranschlag 2017 anhand der Artengliederung erläutert.

3.1 Aufwand

Der Bezirk Einsiedeln rechnet für das Jahr 2017 mit einem Aufwand von 88.6 Mio. Franken.

Übersicht	R2015	V2016	V2017	Abweichung zur Jahresrechnung 2015		Abweichung zum Voranschlag 2016	
	CHF	CHF	CHF	CHF	%	CHF	%
Aufwand							
Personalaufwand	38'181'378	39'233'600	40'032'200	1 850 822	5%	798 600	2%
Sachaufwand	18'394'656	16'923'900	20'175'500	1 780 844	10%	3 251 600	19%
Passivzinsen	862'482	989'500	889'500	27 018	3%	- 100 000	- 10%
Abschreibungen	5'647'680	6'151'000	6'678'000	1 030 320	18%	527 000	9%
Entschädigung an Gemeinwesen	3'829'038	4'120'000	4'055'800	226 762	6%	- 64 200	- 2%
Eigene Beiträge	12'178'537	12'393'200	13'361'200	1 182 663	10%	968 000	8%
Durchlaufende Beiträge	218'583	1'219'700	1'260'200	1 041 617	477%	40 500	3%
Einlagen in Spezialfinanzierungen	120'543	260'700	658'800	538 257	447%	398 100	153%
Interne Verrechnungen	1'760'910	1'614'300	1'504'300	- 256 610	- 15%	- 110 000	- 7%
Total Aufwand	**81'193'808**	**82'905'900**	**88'615'500**	**7 421 692**	**9%**	**5 709 600**	**7%**

3.1.1 Personalaufwand

Der Personalaufwand wächst gegenüber dem Voranschlag 2016 um 0.8 Mio. Franken bzw. 2 %. Für das Jahr 2017 wird mit einer Reallohnerhöhung von 0.8 % kalkuliert.

Auf der Verwaltung entwickelt sich der Stellenplan wie folgt:

Ressort		**Entwicklung 2017**
Ressort Präsidiales (Stabstellen)	+	110
Ressort Volkswirtschaft und Sicherheit	+	50
Ressort Planung und Gewässer	+	100
Ressort Soziales	+	30
Ressort Liegenschaften	+	50

Für die Musikschullehrer wurde eine neue Besoldungsverordnung verabschiedet, welche im Februar 2017 in Kraft treten wird. Im Schulbereich entwickelt sich der Stellenplan wie folgt:

Bildung	**Stellenetat**				**Entwicklung**	
	SJ 14/15	**SJ 15/16**	**SJ 16/17**	**SJ 17/18**	**SJ 16/17 zu SJ 17/18**	
Kindergarten	1132	1132	1132	1700	+	568
Sonderschulung IF PS/KG	450	640	640	700	+	60
Schulsozialarbeit	110	135	135	145	+	10
ICT Support			60	100	+	40

3.1.2 Sachaufwand

Der Sachaufwand steigt gegenüber dem Voranschlag 2016 auf über 3.3 Mio. Franken.

Bei der Allgemeinen Verwaltung muss aufgrund der Technologieänderung bei der Swisscom die bestehende Telefonanlage ersetzt werden. Zudem stehen verschiedene Projekte wie Erarbeiten eines CI/CD sowie ein Dokumentenmanagement bzw. elektronisches Geschäftsverwaltungsprogramm an. Des weitern stehen weitere Investitionen und Unterhaltskosten bei den Rechenzentren an.

Der Bezirk Einsiedeln setzt die Einführung des 2-Jahreskindergartens weiter um. Hierzu ist geplant, dass ab Sommer 2017 im Kultur- und Kongresszentrum Zwei Raben Kindergartenklassen unterrichtet werden. Nebst Mietkosten ist hierzu auch die Grundausstattung anzuschaffen (z.B. Mobiliar).

Beim Verkehr stehen Unterhaltskosten bei der Gaswerkstrasse, dem Schützengraben und der Benziger-/Mühlestrasse an.

Bei Umwelt und Raumordnung bzw. bei der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung steigen die Kosten unter anderem aufgrund der Erneuerung des Fernwirksystems. Zudem fallen höhere Aufwände im Zusammenhang mit der Ortsplanung (Bahnhofareal, PH Adlermätteli) an.

Nachfolgend ein Auszug der grössten Veränderungen:

Sachaufwand		**V2016**	**V2017**	**Abw.**
0 Allgemeine Verwaltung				
020.311.02	Anschaffung Büromaschinen	10 000	103 500	93 500
020.318.06	Gutachten, Expertisen, Rechtskosten	40 000	107 000	67 000
021.315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen	182 400	287 200	104 800
022.315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	390 800	541 700	150 900
060.314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	194 700	345 000	150 300
2 Bildung				
200.311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	18 000	168 000	150 000
240.311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte,	74 500	132 500	58 000
240.314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	650 000	700 600	50 600

Sachaufwand		V2016	V2017	Abw.
5 Soziale Wohlfahrt				
570.314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	246 000	389 000	143 000
570.316.00	Mieten, Benützungskosten	124 500	234 400	109 900
579.314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	30 000	126 500	96 500
6 Verkehr				
620.314.40	Übrige Unterhaltskosten	650 000	1 010 000	360 000
7 Umwelt und Raumordnung				
710.314.05	Betrieblicher Unterhalt Kläranlage	189 000	284 000	95 000
710.314.07	Betrieblicher Unterhalt Pumpwerke	95 000	367 500	272 500
740.311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	26 500	94 000	67 500
740.314.02	Friedhofanlagen Land	36 000	96 000	60 000
790.318.01	Ortsplanung	65 000	177 000	112 000

3.1.3 Abschreibungen

Die gesetzlichen Abschreibungen steigen im Vergleich zum Voranschlag 2016 um 0.5 Mio. Franken. Diese Steigerung des Abschreibungsaufwands ist die Folge aus den Investitionen für die Bildung (Schulhäuser), für das Soziale (Investitionsbeitrag an die Genossenschaft Gerbe), für die Umwelt (Schiessplatzsanierungsbeiträge) wie auch für die Infrastruktur und Gesellschaft (Alpthalerstrasse, Sanierung Wasserleitungen und Neugestaltung Hauptplatz).

3.1.4 Eigene Beiträge

Die eigenen Beiträge steigen um knapp 1 Mio. Franken. Der grösste Anstieg findet bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe statt.

Sachaufwand		V2016	V2017	Abw.
5 Soziale Wohlfahrt				
500.361.00	Beiträge an die Ergänzungsleistungen	2 202 400	2 572 300	369 900
520.361.00	Beiträge an Prämienverbilligungen	665 000	721 300	56 300
520.361.01	Verlustscheine KVG	148 000	255 000	107 000
580.366.10	Schweizer in der Gemeinde	1 750 000	1 500 000	- 250 000
580.366.25	Flüchtlinge	450 000	800 000	350 000
580.366.30	Gemeindebürge in anderen Kantonen	300 000	200 000	- 100 000
580.366.60	Beiräge an IVSE		290 000	290 000
7 Umwelt und Raumordnung				
710.362.00	Betriebsbeiträge an Zweckverbände	251 100	389 600	138 500
	Total	5 766 500	6 728 200	961 700

3.2 Ertrag

Der Bezirk Einsiedeln rechnet für das Jahr 2017 mit einem Ertrag von 85.7 Mio. Franken.

Übersicht	R2015	V2016	V2017	Abweichung zur Jahresrechnung 2015		Abweichung zum Voranschlag 2016	
	CHF	CHF	CHF	CHF	%	CHF	%
Ertrag							
Steuern	42'179'852	40'470'000	40'650'000	-1 529 852	- 4%	180 000	0%
Regalien und Konzessionen	1'163'719	1'238'000	1'633'000	469 281	40%	395 000	32%
Vermögenserträge	1'630'319	689'300	691'300	- 939 019	- 58%	2 000	0%
Entgelte	18'458'544	18'568'200	19'576'800	1 118 256	6%	1 008 600	5%
Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	10'237'695	10'479'800	10'249'500	11 805	0%	- 230 300	- 2%
Rückerstattungen von Gemeinwesen	4'254'493	3'027'000	4'308'400	53 907	1%	1 281 400	42%
Beiträge für eigene Rechnung	4'570'326	4'668'800	4'540'800	- 29 526	- 1%	- 128 000	- 3%
Durchlaufende Beiträge	218'583	1'219'700	1'260'200	1 041 617	477%	40 500	3%
Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	1'158'751	1'001'400	1'327'700	168 949	15%	326 300	33%
Interne Verrechnungen	1'760'910	1'614'300	1'504'300	- 256 610	- 15%	- 110 000	- 7%
Total Ertrag	**85'633'193**	**82'976'500**	**85'742'000**	**108 807**	**0%**	**2 765 500**	**3%**

3.2.1 Steuern

Die Auswirkungen der monatelangen Diskussion über die Steuergesetzrevision «Flat Rate Tax» bzw. die Aussenwirkung für mögliche Ansiedlungen sind unbekannt. Der Bezirk Einsiedeln rechnet bei gleichbleibendem Steuerfuss mit einem weiteren Wachstum an Steuererträgen. Hingegen wird erwartet, dass sich bei den natürlichen Personen die Steuern aus Vorjahren etwas reduziert, jedoch noch immer auf hohen 2.2 Mio. Franken zu stehen kommt.

Steuern		**V2016**	**V2017**	**Abw.**
900.400.00	Ordentliche Steuern natürliche Personen, Rechnungsjahr	33 000 000	33 500 000	500 000
900.400.10	Ordentliche Steuern natürliche Personen, Vorjahre	2 500 000	2 200 000	- 300 000
900.400.20	Nach- und Strafsteuern	200 000	200 000	
900.400.40	Quellensteuern	1 000 000	1 000 000	
900.401.00	Ordentliche Steuern juristische Personen, Rechnungsjahr	2 500 000	2 650 000	150 000
900.401.10	Ordentliche Steuern juristische Personen, Vorjahre	450 000	300 000	- 150 000

3.2.2 Entgelte

Einen Teil der höheren Kosten bei der wirtschaftlichen Sozialhilfe (Flüchtlinge) wird zurückvergütet. Dies Rückvergütung beträgt im 2017 rund 650 000 Franken

3.2.3 Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung

Aus dem innerkantonalen Finanzausgleich erhält der Bezirk Einsiedeln für das Jahr 2017 247 300 Franken weniger als im aktuellen Jahr.

4 Investitionsrechnung

Die Investitionsrechnung 2017 des Bezirks Einsiedeln rechnet mit Nettoinvestitionen von 16.5 Mio. Franken.

Übersicht		R2015	V2016	V2017	Abweichung zur Jahresrechnung 2015		Abweichung zum Voranschlag 2016	
		CHF	CHF	CHF	CHF	%	CHF	%
Total Ausgaben		7 446 551	9 048 000	20 791 900	13 345 349	179%	11 743 900	130%
Total Einnahmen		2 602 714	2 859 000	4 749 000	2 146 286	82%	1 890 000	66%
	Nettoinvestitionen	**4 843 836**	**6 189 000**	**16 042 900**				
0	Allgemeine Verwaltung	1 352 491	0	0	-1 352 491	- 100%	0	
1	Öffentliche Sicherheit	62 656	750 000	190 000	127 344	203%	- 560 000	- 75%
2	Bildung	- 185 611	1 400 000	6 975 000	7 160 611		5 575 000	398%
3	Kultur und Freizeit	- 7 110	0	196 900	204 010		196 900	
5	Soziale Wohlfahrt	2 000 000	2 150 000	4 500 000	2 500 000	125%	2 350 000	109%
6	Verkehr	1 301 643	1 516 000	3 371 000	2 069 357	159%	1 855 000	122%
7	Umwelt und Raumordnung	174 886	200 000	430 000	255 114	146%	230 000	115%
8	Volkswirtschaft	144 881	173 000	300 000	155 119	107%	127 000	73%

Bei der Öffentlichen Sicherheit sind die Kostenbeiträge für die Schiessplatzsanierungen enthalten.

Bei der Bildung sind Investitionen von 7 Mio. Franken geplant. Diese setzen sich aus Kosten für Erweiterung/Neubau der Schulhäuser in Trachslau und Gross, Aufstockung bei den Schulhäusern Nord, Süd und Kornhaus zusammen. Die Schulraumplanung hat entschieden, lediglich die Bruttokosten zu budgetieren bzw. den gemäss Entlastungsprogramm geplanten Wegfall der kantonalen 20 %-Kostenbeteiligung an die Schulhausbauten bereits teilweise so im Voranschlag abzubilden.

Bei der sozialen Wohlfahrt wird im Jahr 2017 die dritte von vier Raten des Investitionsbeitrags an die Genossenschaft Gerbe fällig. Zudem beginnt die Renovation und Sanierung des Altbaus beim Alters- und Pflegeheim Langrüti.

Mit dem Ausbau der Alpthalerstrasse wird eine notwendige Sanierung ausgeführt. Im 2017 ist geplant, die Neugestaltung und Sanierung des Hauptplatzes in Angriff zu nehmen.

Die ARA wird in den folgenden Jahren verschiedene Massnahmen treffen, welche zum Erhalt bzw. Erneuerungen der zirka 35-jährigen Anlage dienen. Im 2017 ist vorgesehen, dass ein Teil der Steuerung erneuert, Leitungen ausgewechselt und die beiden Faultürme instandgesetzt werden.

5 Spezialfinanzierungen

5.1 Schadenwehr

Die Spezialfinanzierung Schadenwehr verfügt per 31. Dezember 2015 über ein Guthaben von 315 000 Franken. Gemäss Voranschlag 2016 wird das Guthaben mit 151 000 Franken belastet. Das vorliegende Budget 2017 sieht eine Entnahme von 161 000 Franken vor.

5.2 Wasserwerk

Die Spezialfinanzierung Wasserwerk verfügt per 31. Dezember 2015 über ein Guthaben von 436 000 Franken. Gemäss Voranschlag 2016 und 2017 wird das Guthaben um 355 000 Franken auf neu 791 000 Franken erhöht.

5.3 Abwasserbeseitigung

Die Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung weist per 31. Dezember 2015 einen Verlustvortrag von 490 000 Franken auf. Mit den Entnahmen gemäss Voranschlag 2016 und 2017 wird sich dieser von 1.6 Mio. Franken auf neu 2 Mio. Franken erhöhen. Gleichzeitig besitzt die Abwasserbeseitigung per Ende 2015 noch über ein Guthaben von 4.5 Mio. Franken aus den Anschlussgebühren.

5.4 Abfallbeseitigung

Die Spezialfinanzierung Abfallbeseitigung verfügt per 31. Dezember 2015 über ein Guthaben von 190 000 Franken. Mit den Entnahmen gemäss Voranschlag 2016 und 2017 wird dieses Guthaben aufgebraucht sein.

5.5 Alters- und Pflegeheim Langrüti

Das Alters- und Pflegeheim Langrüti wird seit dem Jahr 2012 als «Spezialfinanzierung» geführt, wobei gemäss Volkswille die Betriebserfolge als Mietertrag dem Bezirk Einsiedeln gutgeschrieben bzw. über Steuergelder belastet werden. Es ist vorgesehen, dass mit der Einführung der neuen Rechnungslegung HRM2 im Jahr 2020 diese Praxis zu einer ordentlichen Spezialfinanzierung geändert wird.

6 Finanzplan 2018 – 2023

Auch dieses Jahr wird der Finanzplan mit sechs dem Voranschlag folgenden Jahren dargestellt. Die gesetzliche Vorgabe wäre lediglich drei Jahre (2018–2020).

Folgende Übersicht zeigt den Finanzplan der Laufenden Rechnung sowie der Investitionsrechnung. Mit dieser Darstellung werden ebenfalls die Finanzierung sowie die geplante Steuerfussentwicklung aufgezeigt.

Übersicht	V2017 CHF	F2018 CHF	F2019 CHF	F2020 CHF	F2021 CHF	F2022 CHF	F2023 CHF
Laufende Rechnung							
Total Aufwand	88 615 500	89 122 400	91 123 100	92 325 800	93 427 600	92 992 700	92 798 099
Total Ertrag	85 742 000	85 873 100	86 456 100	87 060 000	87 722 100	88 449 800	89 182 699
Aufwandüberschuss	**2 873 500**	**3 249 300**	**4 667 000**	**5 265 800**	**5 705 500**	**4 542 900**	**3 615 400**
Ertragsüberschuss							
Investitionsrechnung							
Total Ausgaben	20 791 900	35 452 000	30 350 000	22 055 000	24 090 000	4 890 000	3 690 000
Total Einnahmen	4 749 000	8 652 000	5 389 000	4 240 000	3 375 000	2 600 000	2 900 000
Nettoinvestition	**16 042 900**	**26 800 000**	**24 961 000**	**17 815 000**	**20 715 000**	**2 290 000**	**790 000**
Nettodesinvestition							
Finanzierung							
Investitionsrechnung	16 042 900	26 800 000	24 961 000	17 815 000	20 715 000	2 290 000	790 000
Laufende Rechnung	2 873 500	3 249 300	4 667 000	5 265 800	5 705 500	4 542 900	3 615 400
Saldo der Spezialfinanzierungen	668 900	- 544 900	- 547 800	- 534 600	- 520 700	- 443 600	- 315 400
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-6 422 000	-7 844 000	-9 459 000	-9 815 000	-10 481 000	-9 657 000	-9 090 000
Finanzierungsfehlbetrag	**13 163 300**	**21 660 400**	**19 621 200**	**12 731 200**	**15 418 800**		
Finanzierungsüberschuss						**3 267 700**	**5 000 000**
Steuerfuss	250	250	250	250	250	250	250

Ab dem Rechnungsjahr 2020 werden voraussichtlich sämtliche Gemeinden und Bezirke des Kantons Schwyz ihre Rechnungslegung von HRM1 auf HRM2 umstellen müssen. Diese Umstellung wird verschiedene Neuerungen (Kontoplan, Anlagebuchhaltung, Geldflussrechnung, neue Bewertungsrichtlinien, etc.) mit sich bringen. Da heute nur wenige Details dieses kantonalen Projekts bekannt sind, wird der vorliegende Finanzplan bis 2023 nach der heute aktuellen Rechnungslegung HRM1 dargestellt.

6.1 Laufende Rechnung

Der Finanzplan der Laufenden Rechnung wurde grundsätzlich wie in den Vorjahren mit Faktoren berechnet.

Übersicht	V2017 CHF	F2018 CHF	F2019 CHF	F2020 CHF	F2021 CHF	F2022 CHF	F2023 CHF
Laufende Rechnung **Aufwandüberschuss**	**2 873 500**	**3 249 300**	**4 667 000**	**5 265 800**	**5 705 500**	**4 542 900**	**3 615 400**
Allgemeine Verwaltung	6 127 200	6 255 600	6 553 300	6 558 600	6 519 300	6 491 700	6 472 700
Öffentliche Sicherheit	1 114 300	1 116 900	1 090 100	1 036 400	998 700	972 000	953 300
Bildung	27 253 000	28 074 600	29 079 600	30 251 000	31 681 600	31 488 800	31 535 500
Kultur und Freizeit	1 250 200	1 249 000	1 250 800	1 252 500	1 256 100	1 259 800	1 262 500
Gesundheit	1 721 000	1 696 600	1 694 200	1 692 000	1 689 800	1 689 600	1 689 400
Soziale Wohlfahrt	9 761 300	10 108 400	10 032 900	9 887 900	9 668 800	9 500 400	9 369 000
Verkehr	4 753 000	4 850 100	5 723 600	5 975 900	5 840 900	5 760 100	5 586 500
Umwelt und Raumordnung	2 045 600	1 793 900	1 752 000	1 679 100	1 696 200	1 678 600	1 669 200
Volkswirtschaft	-1 078 700	-1 119 400	-1 161 100	-1 167 400	-1 173 700	-1 213 800	-1 216 300
Finanzen und Steuern	-50 073 400	-50 776 400	-51 348 400	-51 900 200	-52 472 200	-53 084 300	-53 706 400

Der mögliche Rückgang beim innerkantonalen Finanzausgleich (im Jahr 2018 läuft die Umverteilung der zusätzlichen Ausschüttungen von den Geberbezirken und -gemeinden aus) ist in dieser Planung nicht berücksichtigt.

Hingegen sind die Folgen der Investitionstätigkeit bzw. das Wachstum des Abschreibungsaufwandes integriert, welche sich von 6.3 Mio. Franken im Jahr 2017 auf 10.6 Mio. Franken im Jahr 2021 erhöhen.

6.2 Investitionsrechnung

In den Jahren 2017–2023 plant der Bezirk Einsiedeln knapp 109 Mio. Franken in die Bildung, Infrastruktur/Verkehr und in die Soziale Wohlfahrt zu investieren.

Übersicht	V2017 CHF	F2018 CHF	F2019 CHF	F2020 CHF	F2021 CHF	F2022 CHF	F2023 CHF
Investitionsrechnung **Ausgabenüberschuss**	**16 042 900**	**26 800 000**	**24 961 000**	**17 815 000**	**20 715 000**	**2 290 000**	**790 000**
Öffentliche Sicherheit	190 000	167 000	251 000	0	0	0	0
Bildung	6 975 000	12 230 000	10 250 000	14 100 000	18 000 000	0	0
Kultur und Freizeit	196 900	0	0	0	0	0	0
Gesundheit	80 000	0	0	0	0	0	0
Soziale Wohlfahrt	4 500 000	4 500 000	0	0	0	0	0
Verkehr	3 371 000	9 503 000	14 120 000	3 375 000	1 715 000	1 950 000	450 000
Umwelt und Raumordnung	430 000	200 000	200 000	200 000	860 000	200 000	200 000
Volkswirtschaft	300 000	200 000	140 000	140 000	140 000	140 000	140 000

Bei der Bildung sind Nettoinvestitionen von 61.4 Mio. Franken für neue Schulhäuser in Willerzell, Trachslau, Einsiedeln Süd und Kindergarten Nordstrasse sowie Erweiterung und Aufstockungen bei den Schulhäusern Kornhausstrasse, Nordstrasse und Gross geplant.

Für die Infrastruktur/Verkehr werden 34.5 Mio. Franken aufgewendet. Es handelt sich dabei u.a. um die Projekte Neugestaltung Hauptplatz, Sanierung Werkhof Nordstrasse, Neubau Werkhalle Grotzenmühle, Umbau Grosser Herrgott und die Erweiterung/Sanierung des Friedhofparkplatzes.

Grosse Investitionen sind auch bei der Abwasserbeseitigung geplant, welche über die Spezialfinanzierung finanziert werden.

Bei der sozialen Wohlfahrt sind je 4.5 Mio. Franken für die Jahre 2017 und 2018 eingestellt. Mit diesen Beträgen wird der Investitionsbeitrag an die Genossenschaft Gerbe und die Renovation und Sanierung des Altbaus beim Alters- und Pflegeheims Langrüti finanziert.

7 Entwicklung Steuerfuss

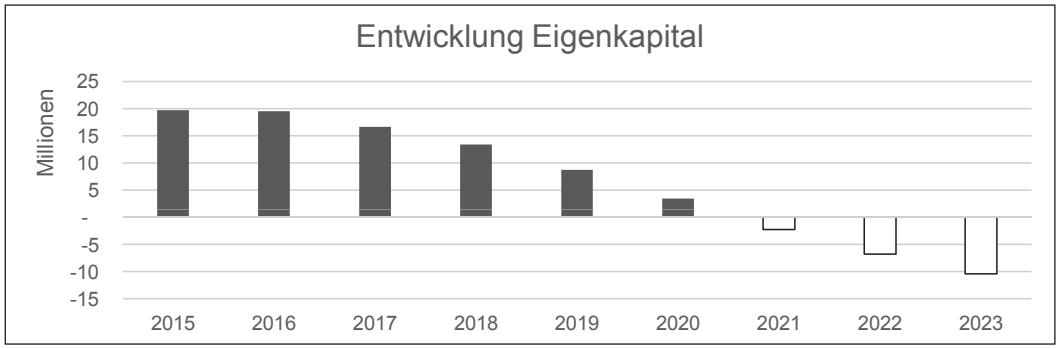
Der Steuerfuss bleibt für das Rechnungsjahr 2017 unverändert auf 250 %. Das geplante Defizit im Jahr 2017 kann mit dem vorhandenen Eigenkapital gedeckt werden.

Steuerfuss (aktuelles Steuersystem)	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
Vorjahresplanung	250	250	250	250	250	250	250
neue Planung	250	250	250	250	250	250	250
Veränderung	0	0	0	0	0	0	0

8 Eigenkapital

Der Bezirk Einsiedeln wies per Ende 2015 ein Eigenkapital von 19.7 Mio. Franken aus. Mit der Erwartung 2016 sowie den budgetierten Aufwandüberschüssen für die Jahr 2017–2023 wird sich das Eigenkapital auf minus 10 Mio. Franken reduzieren.

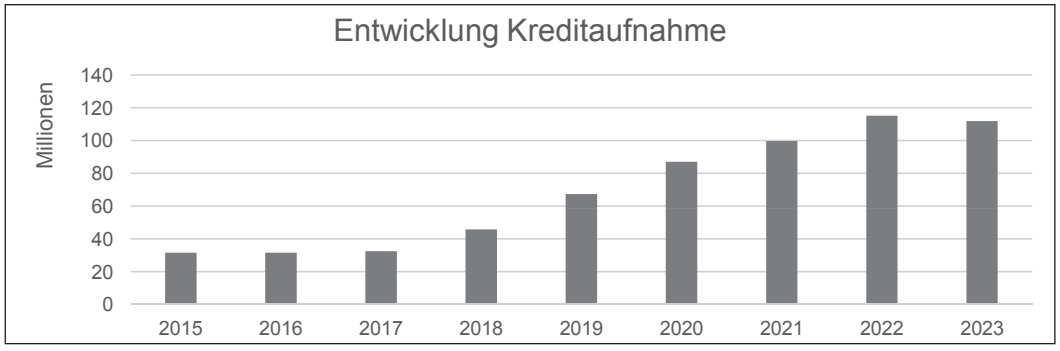
Per 1. Januar 2020 wird voraussichtlich die Bilanz aufgrund des Wechsels der Rechnungslegung neu bewertet. Erfahrungsgemäss wird dabei das Eigenkapital (Auflösung stille Reserven) erhöht. Aufgrund fehlender Informationen des Kantons kann jedoch heute noch kein Neubewertungsgewinn prognostiziert werden.



9 Finanzierung

Die jährlichen Aufwandüberschüsse und die hohen Nettoinvestitionen werden Auswirkungen auf die Verschuldung des Bezirks haben. Waren es Ende Jahr 2015 noch knapp 32 Mio. Franken an Krediten, welche bei Finanzinstituten aufgenommen waren, so wird die Summe zwischenzeitlich auf 115 Mio. Franken steigen. Nach dem Höhepunkt wird sich der Saldo ab 2021 wieder reduzieren.

Im Vergleich zur Vorjahreserwartung hat sich eine wesentliche Änderung ergeben. Der Regierungsrat hat in seinem Entlastungsprogramm mitgeteilt, dass er plant, künftig die 20 % an die Schulhausbauten nicht mehr zahlen zu wollen. Dieser mögliche Ausfall von Beiträgen wird hier bereits teilweise dargestellt.



Bezirksrechnung Übersicht

	Voranschlag 2017	Voranschlag 2016	Rechnung 2015
Laufende Rechnung			
Total Aufwand	88 615 500	82 905 900	81 193 808
Total Ertrag	85 742 000	82 976 500	85 633 193
Aufwandüberschuss	**2 873 500**		
Ertragsüberschuss		**70 600**	**4 439 385**
Investitionsrechnung			
Total Ausgaben	20 791 900	9 048 000	7 446 551
Total Einnahmen	4 749 000	2 859 000	2 859 000
Nettoinvestition	**16 042 900**	**6 189 000**	**4 843 836**
Finanzierung			
Investitionsrechnung	16 042 900	6 189 000	4 843 836
Laufende Rechnung	2 873 500	–70 600	–4 439 385
Spezialfinanzierungen	668 900	740 700	1 038 209
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	–6 422 000	–5 895 000	–5 430 699
Finanzierungsfehlbetrag	**13 163 300**	**964 100**	
Finanzierungsüberschuss			**3 988 039**
Steuerfuss	250	250	250

1.1 Laufende Rechung

Aufgabengliederung	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	**12 026 800**	**5 899 600**	**9 942 400**	**4 803 700**	**10 723 068.92**	**6 801 588.95**
Nettoergebnis		6 127 200		5 138 700		3 921 479.97
1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	**2 671 600**	**1 557 300**	**2 650 100**	**1 395 600**	**2 114 486.97**	**1 369 907.05**
Nettoergebnis		1 114 300		1 254 500		744 579.92
2 BILDUNG	**32 223 500**	**4 970 500**	**31 362 800**	**5 051 500**	**30 809 071.92**	**4 669 912.82**
Nettoergebnis		27 253 000		26 311 300		26 139 159.10
3 KULTUR UND FREIZEIT	**1 364 400**	**114 200**	**1 363 200**	**114 200**	**1 228 496.74**	**115 303.65**
Nettoergebnis		1 250 200		1 249 000		1 113 193.09
4 GESUNDHEIT	**1 724 100**	**3 100**	**1 729 100**	**3 100**	**1 591 583.54**	**3 075.00**
Nettoergebnis		1 721 000		1 726 000		1 588 508.54
5 SOZIALE WOHLFAHRT	**22 401 900**	**12 640 600**	**20 780 400**	**11 617 900**	**20 166 849.53**	**11 592 417.27**
Nettoergebnis		9 761 300		9 162 500		8 574 432.26
6 VERKEHR	**6 618 000**	**1 865 000**	**6 064 900**	**1 855 000**	**6 306 608.56**	**1 938 247.20**
Nettoergebnis		4 753 000		4 209 900		4 368 361.36
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG	**7 638 500**	**5 592 900**	**7 119 900**	**5 347 400**	**6 582 915.86**	**5 022 821.19**
Nettoergebnis		2 045 600		1 772 500		1 560 094.67
8 VOLKSWIRTSCHAFT	**629 300**	**1 708 000**	**578 700**	**1 290 000**	**498 686.00**	**1 221 594.20**
Nettoergebnis	1 078 700		711 300		722 908.20	
9 FINANZEN UND STEUERN	**1 317 400**	**51 390 800**	**1 314 400**	**51 498 100**	**1 172 039.74**	**52 898 325.52**
Nettoergebnis	50 073 400		50 183 700		51 726 285.78	
Laufende Rechnung	**88 615 500**	**85 742 000**	**82 905 900**	**82 976 500**	**81 193 807.78**	**85 633 192.85**
Nettoergebnis		2 873 500	70 600		4 439 385.07	

Artengliederung

		Voranschlag 2017	Voranschlag 2016	Rechnung 2015
		Aufwand	Aufwand	Aufwand
3	**AUFWAND**	**88 615 500**	**82 905 900**	**81 193 807.78**
30	Personalaufwand	40 032 200	39 233 600	38 181 378.30
31	Sachaufwand	20 175 500	16 923 900	18 394 656.22
32	Passivzinsen	889 500	989 500	862 481.57
33	Abschreibungen	6 678 000	6 151 000	5 647 680.48
35	Entschädigung an Gemeinwesen	4 055 800	4 120 000	3 829 038.16
36	Eigene Beiträge	13 361 200	12 393 200	12 178 537.10
37	Durchlaufende Beiträge	1 260 200	1 219 700	218 582.74
38	Einlagen in Spezialfinanzierungen	658 800	260 700	120 542.83
39	Interne Verrechnungen	1 504 300	1 614 300	1 760 910.38

		Voranschlag 2017	Voranschlag 2016	Rechnung 2015
		Ertrag	Ertrag	Ertrag
4	**ERTRAG**	**85 742 000**	**82 976 500**	**85 633 192.85**
40	Steuern	40 650 000	40 470 000	42 179 851.53
41	Regalien und Konzessionen	1 633 000	1 238 000	1 163 719.00
42	Vermögenserträge	691 300	689 300	1 630 319.14
43	Entgelte	19 576 800	18 568 200	18 458 544.40
44	Anteile und Beiträge ohne Zweckbindung	10 249 500	10 479 800	10 237 695.00
45	Rückerstattungen von Gemeinwesen	4 308 400	3 027 000	4 254 493.36
46	Beiträge für eigene Rechnung	4 540 800	4 668 800	4 570 325.96
47	Durchlaufende Beiträge	1 260 200	1 219 700	218 582.74
48	Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	1 327 700	1 001 400	1 158 751.34
49	Interne Verrechnungen	1 504 300	1 614 300	1 760 910.38

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Detailzahlen						
	Laufende Rechnung	**88 615 500**	**85 742 000**	**82 905 900**	**82 976 500**	**81 193 807.78**	**85 633 192.85**
	Nettoergebnis		**2 873 500**	**70 600**		**4 439 385.07**	
0	**Allgemeine Verwaltung**	**12 026 800**	**5 899 600**	**9 942 400**	**4 803 700**	**10 723 068.92**	**6 801 588.95**
	Nettoergebnis		**6 127 200**		**5 138 700**		**3 921 479.97**
011	**Legislative/Bezirksversammlung**	**206 200**	**500**	**209 400**	**500**	**146 242.88**	
	Nettoergebnis		**205 700**		**208 900**		**146 242.88**
300.01	Entschädigungen	3 800		3 800		3 800.00	
300.02	Tag- und Sitzungsgelder	28 000		28 000		23 523.75	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	1 500		1 500		1 177.15	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung					0.55	
309.00	Uebriger Personalaufwand	6 000		4 500		747.70	
310.01	Stimmmaterial	21 000		21 000		21 161.40	
310.02	Inserate	10 000		15 000		5 347.50	
310.03	Stimmrechtsausweise	7 000		7 000		7 130.30	
310.04	Botschaften	85 000		55 000		53 930.50	
318.01	Porti	30 000		30 000		23 502.93	
318.02	Buchprüfungskosten	500		200		216.00	
318.04	WABSTI (EDV-Programm für Wahlen)	6 000		6 000			
318.05	Rechnungsprüfungskommission – Dienstleistung Dritter			30 000			
319.01	Mitgliederbeiträge	2 400		2 400		2 400.00	
319.02	Neuzuzügerempfang	5 000		5 000		3 305.10	
436.00	Rückerstattungen		500		500		
012	**Exekutive/Bezirksbehörde**	**656 600**	**35 000**	**626 400**	**35 000**	**597 228.95**	**35 000.00**
	Nettoergebnis		**621 600**		**591 400**		**562 228.95**
300.01	Entschädigungen	426 100		426 100		419 751.90	
300.02	Tag- und Sitzungsgelder	45 000		45 000		37 821.50	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	33 300		33 300		33 090.90	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	36 500		36 500		35 326.80	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	3 200		3 000		3 114.15	
309.00	Aus- und Weiterbildungskosten	2 000		2 000		1 050.00	
317.00	Spesenentschädigungen	22 500		22 500		22 007.50	
318.01	Ehrenkosten, Auslagen für Anlässe, Empfänge, Ehrungen	70 000		40 000		34 035.85	
318.05	Jungbürgerfeier	12 000		12 000		8 878.15	
318.06	Strategietage BR	6 000		6 000		2 152.20	
490.00	Anteil Personalaufwand		35 000		35 000		35 000.00

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
020	**Bezirksverwaltung**	**3 833 500**	**959 100**	**3 333 300**	**1 069 100**	**3 529 648.31**	**1 539 607.58**
	Nettoergebnis		**2 874 400**		**2 264 200**		**1 990 040.73**
301.00	Besoldungen Personal	2 147 000		1 870 500		2 109 758.15	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	163 000		144 600		160 719.05	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	192 500		178 200		191 661.85	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	15 000		17 000		14 295.45	
309.01	Aus- und Weiterbildungskosten	38 000		37 700		18 981.40	
309.02	Personalessen	21 000		21 000		15 834.45	
309.03	Reisekassen-Checks	22 000		22 000		21 808.50	
309.04	Personalunkosten	22 700		21 700		14 747.44	
309.05	Halbtaxabo für Angestellte	8 000		10 000		7 300.00	
310.01	Büromaterial/Drucksachen	85 000		55 000		74 794.00	
310.03	Inserate	30 000		40 000		33 640.95	
310.04	Fachliteratur/Zeitschriften	2 500		2 500		2 026.80	
311.01	Anschaffung Büromobiliar	30 200		30 000		24 223.80	
311.02	Anschaffung Büromaschinen	103 500		10 000		5 453.65	
313.00	Verbrauchsmaterial	1 000		1 000		1 124.70	
315.01	Unterhalt Büromaschinen und Mobiliar	5 000		5 000		6 130.01	
315.02	Unterhalt EDV-Anlagen	20 000		20 000		34 512.57	
316.00	Mieten, Benützungskosten	90 000		85 000		92 867.85	
317.00	Spesenentschädigungen	10 000		10 000		9 684.15	
318.01	Telefongebühren	25 000		25 000		18 527.85	
318.02	Porti und Frachten	130 000		130 000		108 917.33	
318.03	Betreibungsgebühren	50 000		50 000		48 689.60	
318.04	Frepo- und Ausweisgebühren	110 000		110 000		106 698.50	
318.05	Sachversicherungsprämien	9 800		9 800		9 158.10	
318.06	Gutachten, Expertisen, Rechtskosten, Dienstleistungen Dritter	107 000		40 000		28 832.95	
318.08	Arbeitssicherheit	3 000		3 000		1 976.40	
318.09	Internes Kontrollsystem	2 000		2 000			
318.10	Mobility					1 380.25	
318.11	Klausur VL	10 000		2 000			
319.01	Verbandsbeiträge	11 000		11 000		10 547.90	
330.00	Abschreibungen Finanzvermögen					261.86	
352.00	Beitrag an RZ Einsiedeln	282 300		282 300		294 231.20	
361.00	Beiträge an e-Government Kanton	87 000		87 000		60 861.60	
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		180 000		180 000		193 521.90
431.01	Gebühren Einbürgerungen		5 000		5 000		27 000.00
436.01	Rückerstattungen		30 000		30 000		53 597.23
436.02	Betreibungskosten		50 000		50 000		61 976.41
451.00	Anteil Ausgleichskasse		8 000		8 000		7 818.50
452.01	Rückerstattungen von Gemeinwesen EDV-Unterstützung		34 100		34 100		252 113.16
452.02	Steuereinzugsgebühren		60 000		60 000		63 210.00

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
490.00	Anteil Personalaufwand		512 000		622 000		800 370.38
491.00	Anteil Sachaufwand		80 000		80 000		80 000.00
021	**RZ Einsiedeln**	**1 666 800**	**1 666 800**	**1 414 600**	**1 414 600**	**1 771 518.49**	**1 771 518.49**
311.00	Investitionen Neubau RZ 2015					262 815.70	
311.02	Investitionen Betrieb	111 000		64 500			
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	25 500		29 600			
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen	287 200		182 400			
315.01	Betriebskosten					597 222.54	
315.02	Softwarewartungs- und Supportkosten					420 821.49	
315.03	Supportkosten Dritter					278 924.97	
316.00	Mieten, Benützungskosten	1 500		2 000			
318.00	Telefongebühren	5 500		5 500			
372.00	Durchlaufende Beiträge	1 028 600		1 013 100			
380.00	Einlage in Sonderrechnung	200 000					
390.00	Anteil Personalaufwand	7 500		117 500		211 613.79	
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen					120.00	
452.01	Rückerstattungen von Gemeinden		327 200		227 000		1 337 929.05
452.02	Rückerstattungen von Gemeinden Investitionskostenbeitrag		311 000		164 500		200 000.00
472.00	Durchlaufende Beiträge		1 028 600		1 013 100		
480.00	Entnahme aus Sonderrechnung				10 000		233 589.44
022	**RZ Schulen**	**2 221 300**	**2 221 300**	**1 157 600**	**1 157 600**	**1 455 556.18**	**1 455 556.18**
311.00	Investitionen Neubau RZ 2015	765 000				373 189.61	
311.02	Investitionen Betrieb	115 000		140 500		86 356.65	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	33 500		29 700		16 763.00	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	541 700		390 800		361 127.54	
316.00	Mieten	2 500		2 000		2 264.70	
318.00	Telefongebühren	5 500		5 500		3 106.30	
372.00	Durchlaufende Beiträge	117 600		76 600		110 991.79	
380.00	Einlage in Sonderrechnung	213 000		85 000			
390.00	Anteil Personalaufwand	427 500		427 500		501 756.59	
452.01	Rückerstattung anderer Gemeinden (Betriebskosten)		1 010 700		855 500		831 880.00
452.02	Rückerstattungen anderer Gemeinden (Investitionskostenbeitrag)		1 093 000		225 500		342 587.90
472.00	Durchlaufende Beiträge		117 600		76 600		110 991.79
480.00	Entnahme aus Sonderrechnung						170 096.49
025	**Zivilstandswesen**	**50 000**		**50 000**		**41 256.00**	
	Nettoergebnis		**50 000**		**50 000**		**41 256.00**
352.00	Entschädigungen an Gemeinwesen	50 000		50 000		41 256.00	

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
029	**Bauverwaltung**	**1 707 400**	**628 000**	**1 550 300**	**738 000**	**1 570 318.75**	**694 047.05**
	Nettoergebnis		**1 079 400**		**812 300**		**876 271.70**
301.00	Besoldungen Personal	1 178 600		1 058 600		1 062 489.25	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	86 500		82 100		82 131.05	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	118 000		104 900		116 643.95	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	13 900		13 200		13 651.90	
308.00	Entschädigung temporäre Arbeitskräfte					24 452.75	
309.00	Übriger Personalaufwand	9 000		8 100		4 333.70	
310.01	Büromaterial	1 000		1 000		619.90	
310.02	Drucksachen	1 000		1 000		182.00	
310.03	Inserate Baupublikationen	30 000		35 000		39 712.60	
310.04	Fachliteratur	2 000		2 000		988.30	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte,	3 000		3 000			
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte,	200		200			
317.00	Spesenentschädigungen	3 500		2 000		2 878.40	
318.01	Verwaltungskosten	74 000		45 000		29 037.10	
318.02	Sachversicherungsprämien	700		700		675.45	
318.03	Baubewilligungen Kanton	160 000		160 000		174 930.00	
318.04	Kostenvorschüsse Einsprachen	16 000		8 000		7 700.00	
318.06	Engergienachweis	8 000		20 000		5 395.80	
319.00	Mitgliederbeiträge	2 000		4 500		4 496.60	
372.00	Vorteilsabgaben Kanton			1 000			
431.01	Baubewilligungsgebühren		600 000		700 000		670 687.60
431.02	Kostenvorschüsse Einsprachen		18 000		15 000		7 750.00
431.04	Gebühren Energienachweis		8 000		20 000		6 691.20
436.00	Rückerstattungen		2 000		2 000		8 918.25
472.00	Rückerstattungen Vorteilsabgaben Kanton				1 000		
060	**Verwaltungsliegenschaften**	**1 685 000**	**388 900**	**1 600 800**	**388 900**	**1 611 299.36**	**1 305 859.65**
	Nettoergebnis		**1 296 100**		**1 211 900**		**305 439.71**
301.00	Besoldungen Personal	206 400		191 400		169 323.40	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	15 000		14 800		13 420.05	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	18 500		18 200		17 443.85	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	1 700		1 700		1 253.15	
307.00	Rentenleistungen	6 400		6 400			
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	8 500		8 500		917.00	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	92 100		91 700		78 816.58	
313.00	Verbrauchsmaterial	8 400		8 400		6 407.30	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	345 000		194 700		242 974.91	
316.00	Mieten, Benützungskosten	44 000		44 000		43 562.70	
317.00	Spesenentschädigungen	3 000		3 000		2 137.65	
318.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare	108 000		90 000		102 542.02	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	742 000		842 000		847 490.75	

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen	86 000		86 000		85 010.00	
427.00	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		122 800		122 800		1 031 251.65
427.10	Parkgebühren Bezirksliegenschaften		70 000		70 000		53 243.00
434.00	Benützungsgebühren		1 300		1 300		1 565.00
436.00	Rückerstattungen		5 000		5 000		30 000.00
490.00	Anteil Personalaufwand		5 000		5 000		5 000.00
491.00	Anteil Sachaufwand		184 800		184 800		184 800.00
1	**Öffentliche Sicherheit**	**2 671 600**	**1 557 300**	**2 650 100**	**1 395 600**	**2 114 486.97**	**1 369 907.05**
	Nettoergebnis		**1 114 300**		**1 254 500**		**744 579.92**
100	**Vermessung**	**83 000**	**500**	**29 000**		**297.50**	**450.00**
	Nettoergebnis		**82 500**		**29 000**	**152.50**	
313.00	Verbrauchsmaterial	500		500			
318.01	Erneuerung Vermessungswerk	70 000		25 000		297.50	
318.02	Nachführung der amtl. Vermessung	12 000		3 000			
318.04	Grundbuchpläne Notariat	500		500			
436.00	Rückerstattung aus Digitalisierung		500				450.00
103	**Betreibungsamt**	**90 000**		**90 000**		**99 560.80**	
	Nettoergebnis		**90 000**		**90 000**		**99 560.80**
318.03	Pauschalentschädigung	90 000		90 000		99 560.80	
105	**Schlichtungsbehörde im Mietwesen**	**23 000**		**23 000**		**22 069.75**	
	Nettoergebnis		**23 000**		**23 000**		**22 069.75**
300.00	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	6 000		6 000		6 574.75	
318.00	Dienstleistungen Dritter	17 000		17 000		15 495.00	
106	**Marktwesen**	**11 200**	**28 000**	**11 200**	**27 000**	**11 395.35**	**28 790.00**
	Nettoergebnis	**16 800**		**15 800**		**17 394.65**	
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	700		700		1 234.60	
318.02	Dienstleitungen Dritter, Honorare	10 000		10 000		9 980.75	
319.00	Übriger Sachaufwand	500		500		180.00	
434.01	Kilbiplatzmiete		22 000		22 000		22 000.00
434.02	Standgebühren						400.00
436.00	Rückerstattungen		6 000		5 000		6 390.00
107	**Wirtschaftswesen**	**50 000**	**70 000**	**50 000**	**65 000**	**57 882.65**	**73 575.45**
	Nettoergebnis	**20 000**		**15 000**		**15 692.80**	
318.00	Dienstleistungen Dritter	50 000		50 000		57 882.65	
410.01	Alkoholverkaufsbewilligungen		45 000		40 000		47 642.95
431.00	Verlängerungen		25 000		25 000		25 932.50

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
113	**Polizei**	**3 000**	**3 000**	**3 000**	**3 000**	**2 555.35**	**2 555.35**
372.00	Durchlaufende Beiträge	3 000		3 000		2 555.35	
472.00	Durchlaufende Beiträge		3 000		3 000		2 555.35
120	**Vermittler**	**28 200**	**10 000**	**28 200**	**10 000**	**21 695.35**	**6 650.00**
	Nettoergebnis		**18 200**		**18 200**		**15 045.35**
301.00	Besoldungen Personal	20 000		20 000		16 800.00	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	1 600		1 600		1 336.20	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	100		100		38.40	
309.00	Aus- und Weiterbildung	500		500			
316.00	Miete inkl. Nebenkosten	2 500		2 500			
318.00	Dienstleistungen Dritter	3 000		3 000		3 434.00	
319.00	Übriger Sachaufwand	500		500		86.75	
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		10 000		10 000		6 650.00
121	**Staatsanwaltschaft**	**240 000**		**242 000**		**101 275.90**	
	Nettoergebnis		**240 000**		**242 000**		**101 275.90**
352.00	Entschädigungen an Gemeinwesen	240 000		242 000		101 275.90	
122	**Bezirksgericht**	**691 200**	**400 000**	**668 500**	**300 000**	**672 044.34**	**369 290.35**
	Nettoergebnis		**291 200**		**368 500**		**302 753.99**
300.01	Entschädigungen	5 000		3 500		10 700.00	
300.02	Tag- und Sitzungsgelder	2 000		7 000		1 347.50	
301.00	Besoldungen Personal	365 000		365 000		359 597.65	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	22 800		22 800		25 324.05	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	19 600		19 600		21 460.80	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	3 200		3 200		2 126.10	
310.01	Büromaterial	7 500		2 000		2 484.00	
310.03	Fachliteratur	10 000		10 000		9 034.14	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte,	20 000					
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1 000		800			
316.01	Miete für Büroräume	59 000		59 000		59 077.20	
316.02	Mietnebenkosten	29 400		29 400		26 055.55	
316.03	Leasingkosten Kopierer	2 000		2 000		787.55	
317.00	Spesenentschädigungen	1 000		500		498.15	
318.01	Telefon- und Postcheckgebühren, Porti	20 000		20 000		17 217.45	
318.02	Sachversicherungsprämien	700		700		675.45	
318.03	Gerichtskosten	85 000		85 000		97 868.95	
318.04	Pauschalentschädigung Sekretariat	38 000		38 000		37 789.80	
431.00	Gebühren für Amtshandlungen		400 000		300 000		369 290.35

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
140	**Schadenwehr (Spezialfinanzierung)**	**1 016 300**	**1 016 300**	**960 100**	**960 100**	**861 466.45**	**861 466.45**
300.00	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	27 400		27 400		28 837.50	
301.00	Besoldungen Personal	237 900		231 900		210 327.70	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	6 000		7 000		3 170.65	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	6 700		6 700		3 014.50	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	1 000		700		255.20	
306.00	Uniformen, Dienstanzüge	3 000		3 000		1 680.00	
309.01	Ärztliche Untersuchung	2 200		2 200		1 315.00	
309.02	Aus- und Weiterbildungskurse	67 400		63 800		59 999.31	
309.03	Autofahrschule	8 700		3 000		2 548.00	
309.04	Kdt.-Rapporte	2 300		2 200		1 875.00	
309.05	Anerkennungen	4 300		2 700		3 197.45	
309.06	Brandschutzschulung	4 000		4 000		2 476.40	
310.01	Büromaterial	7 500		6 000		5 054.05	
310.02	Drucksachen, Publikationen	2 000		2 000		5 871.45	
310.03	Fachliteratur, Zeitungen	4 200		4 000		3 751.00	
311.01	Anschaffungen Mobilien	19 000		11 700		8 613.90	
311.02	Anschaffung Maschinen	1 000					
311.03	Anschaffung Geräte	58 600		23 500		22 892.65	
311.05	Anschaffung Ausrüstungen	17 100		17 500		38 620.00	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	21 000		21 000		14 144.50	
313.01	Treibstoffe	14 000		14 000		10 907.85	
313.02	Verbrauchsmaterial	15 400		14 900		11 234.32	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte (Lg)	95 700		49 400		24 209.45	
315.01	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	65 300		67 000		78 975.40	
315.02	Unterhalt Mannschaftsausrüstung	2 000		2 000		464.80	
317.01	Spesenentschädigungen	3 000		3 000		2 305.95	
317.02	Verpflegung Einsätze	6 000		6 000		4 206.50	
318.01	Verwaltungskosten	27 400		21 000		18 454.80	
318.02	Sachversicherungsprämien	13 900		13 900		14 079.15	
318.03	Steuern, Abgaben	500		500			
319.02	Vereins- und Verbandsbeiträge	6 300		5 600		5 738.00	
321.00	Vergütungszinsen auf Steuerrückzahlungen	500		500		593.95	
329.00	Steuerskonti	6 000		6 000		3 941.30	
330.00	Abschreibungen Finanzvermögen	6 000		6 000		9 900.60	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	146 000		173 000		131 019.15	
363.00	Hydrantenbeitrag an Wasserversorgung	70 000		100 000		70 141.35	
380.00	Einlagen in Spezialfinanzierung					24 529.62	
390.00	Anteil Personalaufwand	25 000		25 000		20 000.00	
391.00	Anteil Sachaufwand	4 000		4 000		4 000.00	
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen	8 000		8 000		9 120.00	
421.00	Zinsen auf Guthaben		1 000		1 000		1 440.60

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
429.00	Zinsen an Sonderrechnungen		7 500		7 500		7 337.40
430.00	Schadenwehrpflicht-Ersatzabgabe		655 000		655 000		668 442.95
434.00	Benützungsgebühren		1 000		1 000		
436.00	Rückerstattungen		79 400		33 000		91 245.50
461.00	Kantonsbeiträge		111 500		111 500		93 000.00
480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung		160 900		151 100		
150	**Militär**	**304 800**		**456 600**	**1 000**	**212 520.18**	**600.00**
	Nettoergebnis		**304 800**		**455 600**		**211 920.18**
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	1 600		1 600		855.45	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	2 500		27 500		49 881.25	
318.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare	1 600		1 600		799.55	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	265 000		392 000		137 231.93	
352.00	Kostenanteil Schiessanlagen	20 000		20 000		18 200.00	
365.00	Beiträge an Vereine und Institutionen	1 100		900		922.00	
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen	13 000		13 000		4 630.00	
434.00	Benützungsgebühren				1 000		600.00
160	**Zivilschutz**	**130 900**	**29 500**	**88 500**	**29 500**	**51 723.35**	**26 529.45**
	Nettoergebnis		**101 400**		**59 000**		**25 193.90**
300.00	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	1 000		1 000		1 000.00	
301.00	Besoldungen Personal	2 000		2 000		6 356.70	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	200		200		1 856.10	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung					50.30	
309.00	Übriger Personalaufwand (Weiterbildungen BFS)	2 500		4 000		3 383.75	
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	2 000		2 000			
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	28 900		19 000		1 414.80	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	15 400		15 400		11 592.45	
313.02	Verbrauchsmaterial	700		700			
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	30 000		21 000		10 169.75	
315.02	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5 000		5 000			
316.00	Mieten, Benützungskosten	2 600		2 600		2 530.00	
317.00	Spesenentschädigungen	200		200			
318.00	Interventionsplanung	24 000					
318.01	Verwaltungskosten	10 200		10 200		9 082.95	
318.02	Sachversicherungsprämien	5 200		5 200		4 286.55	
318.03	Steuern, Abgaben	1 000					1 200.00
434.00	Benützungsgebühren		1 000		1 000		
452.00	Rückerstattungen anderer Gemeinden		2 000		2 000		1 200.00
461.00	Kantonsbeiträge		6 500		6 500		6 500.00
480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung		20 000		20 000		18 829.45

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2	**Bildung**	**32 223 500**	**4 970 500**	**31 362 800**	**5 051 500**	**30 809 071.92**	**4 669 912.82**
	Nettoergebnis		**27 253 000**		**26 311 300**		**26 139 159.10**
200	**Kindergarten**	**1 995 100**	**366 200**	**1 613 900**	**392 100**	**1 597 908.00**	**366 952.15**
	Nettoergebnis		**1 628 900**		**1 221 800**		**1 230 955.85**
302.00	Besoldungen Lehrkräfte	1 501 000		1 317 000		1 307 185.20	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	115 000		102 000		98 968.65	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	148 000		124 000		129 689.20	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	14 000		12 000		9 578.70	
309.00	Übriger Personalaufwand	5 000		5 000		1 211.30	
310.00	Schulmaterial	27 900		19 700		20 551.00	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	168 000		18 000		18 080.65	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	13 500		13 500		11 856.90	
316.00	Mieten, Benützungskosten	1 700		1 700			
317.00	Spesenentschädigungen					786.40	
318.00	Dienstleistungen Dritter	1 000		1 000			
436.00	Rückerstattungen		20 000		20 000		8 330.00
452.00	Rückerstattungen anderer Gemeinden		9 800		9 800		13 047.25
461.00	Kantonsbeitrag		336 400		362 300		345 574.90
210	**Primarschule**	**11 867 600**	**1 951 300**	**11 845 300**	**2 037 600**	**11 645 898.84**	**2 009 376.12**
	Nettoergebnis		**9 916 300**		**9 807 700**		**9 636 522.72**
302.00	Besoldungen Lehrkräfte	9 522 000		9 394 200		9 228 821.90	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	729 000		727 000		708 719.65	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	870 000		884 000		965 039.80	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	81 000		83 000		67 318.95	
307.00	Rentenleistungen			72 600		65 111.20	
309.00	Übriger Personalaufwand	36 500		35 600		21 504.50	
310.00	Schulmaterial, Lehrmittel	340 000		360 000		320 015.64	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	90 000		90 000		87 560.10	
311.01	Schulturnen	16 000		16 000		12 479.10	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	74 500		74 500		63 474.05	
316.00	Mieten, Benützungskosten	69 500		69 500		61 439.65	
317.00	Spesenentschädigungen (Klassenlager, Exkursionen)	3 300		3 300		3 636.75	
319.00	Übriger Sachaufwand	4 800		4 800		3 658.55	
352.00	Entschädigungen an Gemeinwesen	19 000		18 800		25 119.00	
391.00	Anteil Sachaufwand	12 000		12 000		12 000.00	
436.00	Rückerstattungen		132 200		132 200		141 580.57
452.00	Rückerstattungen anderer Gemeinden		125 000		211 200		229 770.45
461.00	Kantonsbeitrag		1 694 100		1 694 200		1 638 025.10

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
211	**Sekundarstufe 1**	**7 938 300**	**1 707 000**	**7 993 400**	**1 701 800**	**8 110 423.05**	**1 665 631.75**
	Nettoergebnis		**6 231 300**		**6 291 600**		**6 444 791.30**
302.00	Besoldungen Lehrkräfte	5 710 000		5 733 900		5 797 355.35	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	440 000		445 000		442 667.25	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	599 000		539 000		610 984.40	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	40 000		51 000		40 388.80	
307.00	Rentenleistungen	25 000		32 800		33 787.85	
309.00	Übriger Personalaufwand	23 400		23 400		20 886.25	
310.00	Schulmaterial, Lehrmittel	330 000		330 000		340 869.54	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	133 000		133 000		77 422.11	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	63 000		63 000		49 622.10	
317.00	Spesenentschädigungen (Klassenlager, Exkursionen)	30 200		30 200		24 860.45	
319.00	Übriger Sachaufwand	1 200		1 200		506.95	
352.00	Entschädigungen an Gemeinwesen	53 500		120 900		177 892.00	
365.00	Beitrag Stiftschule Einsiedeln	490 000		490 000		493 180.00	
436.00	Rückerstattungen		100 000		100 000		98 931.30
452.00	Rückerstattungen anderer Gemeinden		533 500		546 300		499 800.45
461.00	Kantonsbeitrag		1 073 500		1 055 500		1 066 900.00
214	**Musikschule**	**1 419 600**	**876 000**	**1 516 400**	**850 000**	**1 195 668.68**	**567 954.80**
	Nettoergebnis		**543 600**		**666 400**		**627 713.88**
302.00	Besoldungen Lehrkräfte	1 140 000		1 234 500		956 459.05	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	90 000		91 600		73 335.45	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	82 000		84 000		69 803.05	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	9 200		11 200		6 625.40	
309.00	Übriger Personalaufwand	15 000		14 000		7 270.25	
310.01	Büromaterial	6 000		6 000		7 034.25	
310.02	Drucksachen, Publikationen	7 000		7 000		5 463.75	
310.03	Schulmaterial, Lehrmittel	3 000		3 000		2 113.53	
311.00	Anschaffung Instrumente, Mobilien, Maschinen, Geräte	25 000		25 000		23 241.35	
315.00	Unterhalt Musikinstrumente	5 000		5 000		4 775.50	
316.00	Mieten, Benützungskosten	23 400		22 600		20 213.75	
317.00	Spesenentschädigungen	4 800		3 500		4 545.00	
318.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare	4 200		4 200		6 722.50	
319.00	Übriger Sachaufwand	2 000		1 800		1 453.00	
330.00	Abschreibungen Finanzvermögen					327.00	
366.00	Beiträge an private Haushalte	2 000		2 000			
372.00	Ausgaben Projekte	1 000		1 000		6 285.85	
433.00	Schulgelder von Privaten		520 000		512 000		487 952.00
433.01	Instrumentenmiete		4 000		4 000		4 125.90
433.02	Erwachsenenunterricht		25 000		25 000		32 565.00

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
436.00	Rückerstattungen		300 000		283 000		10 512.80
452.00	Rückerstattung Gemeinden		14 000		13 000		14 513.25
472.00	Einnahmen Projekte		1 000		1 000		6 285.85
491.00	Anteil Sachaufwand		12 000		12 000		12 000.00
218	**Allgemeine Schuldienste**	**439 300**		**429 600**		**387 045.90**	**100.00**
	Nettoergebnis		**439 300**		**429 600**		**386 945.90**
310.00	Schüler- und Lehrerbibliothek	17 800		17 800		16 353.00	
317.00	Spesenentschädigungen (Schülerverpflegungen)	2 500		5 800		1 568.00	
318.01	Schülerunfallversicherung	5 000		5 000		4 705.60	
318.02	Schülertransporte	198 800		185 800		176 532.55	
318.03	Schulveranstaltungen	56 200		56 200		47 326.55	
351.00	Freiwilliger Schulsport	4 000		4 000		3 961.00	
366.00	Beiträge an Private Haushalte	110 000		110 000		100 599.20	
390.00	Anteil Personalaufwand Schulbibliothek	35 000		35 000		26 000.00	
391.00	Anteil Sachaufwand Schulbibliothek	10 000		10 000		10 000.00	
436.00	Rückerstattungen Dritter						100.00
219	**Schulverwaltung**	**1 023 300**		**938 900**		**892 313.54**	
	Nettoergebnis		**1 023 300**		**938 900**		**892 313.54**
300.00	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	28 000		28 000		28 000.00	
302.00	Besoldungen Personal	395 000		292 600		273 899.90	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	35 000		25 000		27 644.85	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	34 000		26 100		28 419.00	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	2 600		2 600		2 095.20	
307.00	Rentenleistungen			28 100		37 600.00	
309.00	Übriger Personalaufwand	16 800		13 700		11 766.45	
309.01	Personalessen	17 000		13 000		12 163.75	
310.01	Büromaterial	4 500		4 500		3 293.00	
310.02	Drucksachen, Publikationen	14 300		13 800		16 883.60	
310.03	Fachliteratur, Zeitungen	1 000		1 000		568.20	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5 000		20 400		5 895.30	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	2 500		2 500		204.35	
316.00	Mieten, Benützungskosten	6 800		6 800		6 331.04	
317.00	Spesenentschädigungen	1 500		1 500		3 998.35	
318.00	Verwaltungskosten	4 400		4 400		6 441.00	
318.02	Betrieb Schuldatenplattform	10 000		10 000		9 955.80	
319.00	Übriger Sachaufwand	900		900		670.00	
352.01	Betriebskosten RZ Schulen	334 000		334 000		317 274.00	
352.02	Investitionskostenbeitrag RZ Schulen	60 000		60 000		39 209.75	
390.00	Anteil Personalaufwand	50 000		50 000		60 000.00	

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
220	**Sonderschulung**	**2 300 000**		**2 300 000**		**2 184 548.70**	
	Nettoergebnis		**2 300 000**		**2 300 000**		**2 184 548.70**
351.00	Beitrag Sonderschulungen	2 300 000		2 300 000		2 184 548.70	
240	**Schulliegenschaften und Anlagen**	**5 240 300**	**70 000**	**4 725 300**	**70 000**	**4 795 265.21**	**59 898.00**
	Nettoergebnis		**5 170 300**		**4 655 300**		**4 735 367.21**
301.00	Besoldungen Personal	1 251 200		1 226 200		1 189 979.90	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	98 000		94 600		90 308.15	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	104 000		98 700		102 915.25	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	9 500		9 300		7 865.75	
307.00	Rentenleistungen	6 400		6 400			
309.00	Übriger Personalaufwand	8 700		8 700		1 887.80	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	166 500		74 500		114 873.90	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	352 100		335 100		249 988.95	
313.00	Verbrauchsmaterial	68 600		67 100		59 837.55	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	700 600		650 000		677 536.81	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	8 000		6 000		891.50	
316.00	Mieten, Benützungskosten	150 000		110 000		103 282.40	
317.00	Spesenentschädigungen	8 700		8 700		7 707.95	
318.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare	240 000		255 000		150 020.05	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	1 902 000		1 609 000		1 870 389.25	
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen	166 000		166 000		167 780.00	
434.00	Benützungsgebühren		30 000		30 000		31 249.75
436.00	Rückerstattungen		35 000		35 000		28 648.25
490.00	Anteil Personalaufwand		5 000		5 000		
3	**Kultur und Freizeit**	**1 364 400**	**114 200**	**1 363 200**	**114 200**	**1 228 496.74**	**115 303.65**
	Nettoergebnis		**1 250 200**		**1 249 000**		**1 113 193.09**
300	**Kulturförderung**	**193 900**		**184 000**		**178 940.35**	**120.00**
	Nettoergebnis		**193 900**		**184 000**		**178 820.35**
318.00	Bundesfeier/Jubilarenfeier	16 000		16 000		16 410.35	
365.01	Beiträge an musikalische Organisationen	36 900		36 900		36 900.00	
365.03	Beiträge an gesangliche Organisationen	4 500		4 500		4 500.00	
365.04	Beiträge an übrige kulturelle Organisationen	1 500		1 600		1 480.00	
365.05	Beitrag an Stiftung Kulturerbe Einsiedeln	75 000		75 000		60 000.00	
366.00	Kulturförderungsbeiträge	60 000		50 000		59 650.00	
435.00	Verkäufe						120.00
301	**Bibliothek**	**211 400**	**67 500**	**204 700**	**67 500**	**204 624.65**	**47 955.10**
	Nettoergebnis		**143 900**		**137 200**		**156 669.55**
301.00	Besoldungen Personal	102 600		98 300		99 408.05	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	7 900		7 500		7 711.30	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	5 100		4 600		4 991.40	

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	500		500		460.25	
309.00	Übriger Personalaufwand	2 300		2 300		46.10	
310.01	Büromaterial	2 500		2 000		2 721.60	
310.02	Inserate (Werbung)	4 000		4 000		4 429.25	
311.00	Anschaffungen Mobilien, Maschinen, Geräte	8 000		7 000		4 968.00	
311.01	Anschaffungen Bücher	20 000		20 000		20 638.05	
311.02	Anschaffungen Bücher (Schulbibliothek)	10 000		10 000		10 553.45	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial					561.40	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	1 000		1 000		1 128.10	
316.00	Mieten (inkl. Nebenkosten)	40 000		40 000		39 996.00	
318.01	Verwaltungskosten	1 000		1 000		1 029.50	
318.02	Sachversicherungen	1 000		1 000			
318.03	Porti	500		500		400.00	
318.04	Unterhalt Bücher	5 000		5 000		5 582.20	
434.01	Einnahmen Abonnemente		15 000		15 000		9 690.70
434.02	Einnahmen DVD/Video		2 000		2 000		388.00
436.00	Rückerstattungen Dritter / Mahngebühren		5 500		5 500		1 876.40
490.00	Anteil Personalaufwand Schulbibliothek		35 000		35 000		26 000.00
491.00	Anteil Sachaufwand Schulbibliothek		10 000		10 000		10 000.00
310	**Denkmalpflege und Heimatschutz**	**16 100**		**18 100**		**19 567.30**	
	Nettoergebnis		**16 100**		**18 100**		**19 567.30**
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	10 000		10 000		9 267.30	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	6 000		8 000		10 000.00	
365.00	Beiträge an Verein und Institutionen	100		100			
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen					300.00	
330	**Parkanlagen**	**203 400**	**2 900**	**219 600**	**2 900**	**214 170.20**	**6 213.80**
	Nettoergebnis		**200 500**		**216 700**		**207 956.40**
301.00	Besoldungen Personal	130 000		129 500		123 731.85	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	10 200		10 100		9 759.05	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	13 500		12 200		13 463.40	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	4 600		4 600		4 822.60	
309.00	Übriger Personalaufwand	400		1 000			
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5 000		21 000		22 467.55	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	400		400		181.20	
313.01	Blumen- und Pflanzeneinkauf	5 000		6 500		6 133.85	
313.02	Treibstoffe	2 000		2 000			
313.03	Diverses Verbrauchsmaterial	9 000		9 000		7 546.70	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5 000		5 000		4 005.85	
317.00	Spesenentschädigungen	500		500			
318.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare	7 800		7 800		8 958.15	

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
331.00	Ordentliche Abschreibungen	10 000		10 000		12 000.00	
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen					1 100.00	
427.00	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		2 900		2 900		2 969.50
436.00	Rückerstattungen Dritter						3 244.30
331	**Wanderwege, Strandwege**	**162 000**	**13 800**	**155 200**	**13 800**	**115 616.45**	**9 525.00**
	Nettoergebnis		**148 200**		**141 400**		**106 091.45**
301.00	Besoldungen Personal	35 000		35 000		37 093.95	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	2 500		2 700		2 571.40	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	500		500		587.00	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	99 500		99 500		53 995.10	
317.00	Spesenentschädigungen	1 500		1 500		1 600.00	
318.00	Dienstleistungen Dritter	15 900		15 900		19 769.00	
319.00	Übriger Sachaufwand	7 100		100			
436.00	Rückerstattungen						3 850.00
461.00	Kantonsbeiträge		13 800		13 800		5 675.00
340	**Sport**	**212 000**		**223 500**		**178 539.60**	
	Nettoergebnis		**212 000**		**223 500**		**178 539.60**
365.01	Beitrag Schwimmbad Unteriberg	30 000		21 500		21 839.60	
365.02	Beitrag Fussballclub Einsiedeln	47 000		47 000		47 000.00	
365.03	Beiträge zur Sportförderung	85 000		105 000		59 700.00	
365.07	Beitrag an Verein Eispark	50 000		50 000		50 000.00	
341	**Sihlseeanlagen (Strandbäder)**	**107 400**	**30 000**	**107 900**	**30 000**	**109 131.66**	**51 489.75**
	Nettoergebnis		**77 400**		**77 900**		**57 641.91**
301.00	Besoldungen Personal	37 000		37 000		41 887.00	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	2 000		2 000		2 811.65	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	200		200		168.80	
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	1 500		1 500		2 592.06	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	6 500		6 500		25 000.00	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	3 700		3 700		2 490.60	
313.00	Verbrauchsmaterial	500		500		33.55	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	31 600		31 100		9 421.65	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	500		500			
316.00	Mieten, Benützungskosten	9 800		9 800		8 794.00	
317.00	Spesenentschädigungen					15.65	
318.01	Verwaltungskosten	1 900		1 900		1 357.05	
318.02	Sachversicherungsprämien	700		700		449.65	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	9 000		10 000		11 000.00	
390.00	Anteil Personalaufwand	1 500		1 500		2 000.00	
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen	1 000		1 000		1 110.00	
434.00	Benützungsgebühren		30 000		30 000		51 489.75

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
350	**Übrige Freizeitgestaltung**	**258 200**		**250 200**		**207 906.53**	
	Nettoergebnis		**258 200**		**250 200**		**207 906.53**
364.01	Fester Beitrag Dorfzentrum	75 000		75 000		75 000.00	
364.02	Defizitbeitrag Dorfzentrum	138 000		130 000		97 940.08	
365.01	Allgemeine Jugendarbeit	40 200		40 200		30 966.45	
365.02	Allgemeine Freizeitangebote	5 000		5 000		4 000.00	
4	**Gesundheit**	**1 724 100**	**3 100**	**1 729 100**	**3 100**	**1 591 583.54**	**3 075.00**
	Nettoergebnis		**1 721 000**		**1 726 000**		**1 588 508.54**
440	**Ambulante Krankenpflege**	**1 602 100**	**3 100**	**1 621 100**	**3 100**	**1 495 407.79**	**3 075.00**
	Nettoergebnis		**1 599 000**		**1 618 000**		**1 492 332.79**
301.00	Besoldungen Personal	9 000		8 000		5 560.00	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte Fahrzeuge	6 000		8 000		12 976.50	
313.00	Verbrauchsmaterial	1 000		1 000		207.20	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	2 000		2 000		841.30	
317.00	Spesenentschädigungen	200		200		175.75	
318.01	Samariterposten Kloster	2 000		7 000		1 962.00	
318.02	Notrufnummer Sanität	2 900		2 900		2 666.65	
318.03	Projektierungskosten Rettungsdienst	20 000		20 000		446.40	
318.04	Dienstleistungen Dritter Samariter	300		300			
318.05	Entlastungsdienst für pflegende Angehörige	40 000		44 000		28 972.50	
318.06	Hebammenentschädigung	2 000		2 000		2 400.00	
352.00	Beitrag Rettungsdienst	648 000		648 000		569 929.06	
365.01	Beiträge an private Institutionen	2 700		2 700		3 220.00	
365.02	Beiträge an Spitex	866 000		875 000		866 050.43	
452.00	Beiträge von anderen Gemeinden		3 100		3 100		3 075.00
450	**Krankheitsbekämpfung**	**300**		**300**		**130.00**	
	Nettoergebnis		**300**		**300**		**130.00**
365.00	Beiträge an Vereine und Institutionen	300		300		130.00	
460	**Schulgesundheitsdienst**	**66 400**		**62 400**		**64 042.60**	
	Nettoergebnis		**66 400**		**62 400**		**64 042.60**
301.00	Besoldungen Personal	17 500		17 500		16 282.30	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	1 400		1 400		1 252.00	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung					1.75	
313.00	Verbrauchsmaterial	2 500		2 000		2 465.05	
317.00	Spesenentschädigungen	500		500			
318.01	Untersuche Schularzt	6 500		5 000		6 380.00	
318.02	Untersuche Zahnärzte	38 000		36 000		37 661.50	

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
490	**Übriges Gesundheitswesen**	**6 200**		**5 700**		**8 725.85**	
	Nettoergebnis		**6 200**		**5 700**		**8 725.85**
318.00	Dienstleistungen Bezirksarzt	6 000		5 500		8 525.85	
365.00	Beiträge an Vereine und Institutionen	200		200		200.00	
491	**Seerettungsdienst**	**49 100**		**39 600**		**23 277.30**	
	Nettoergebnis		**49 100**		**39 600**		**23 277.30**
300.00	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	13 000		13 000		12 350.00	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	100		100			
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	3 500		13 500			
313.00	Verbrauchsmaterial	1 500		1 500		2 802.85	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	3 500		3 500		1 801.05	
316.00	Mieten, Benützungskosten	2 500		2 500		2 762.45	
317.00	Spesenentschädigungen	1 000		1 000		941.05	
318.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare	4 000		4 500		2 619.90	
331.00	Abschreibungen	20 000					
5	**Soziale Wohlfahrt**	**22 401 900**	**12 640 600**	**20 780 400**	**11 617 900**	**20 166 849.53**	**11 592 417.27**
	Nettoergebnis		**9 761 300**		**9 162 500**		**8 574 432.26**
500	**Sozialversicherungen**	**3 706 300**		**3 313 600**		**3 434 970.60**	
	Nettoergebnis		**3 706 300**		**3 313 600**		**3 434 970.60**
361.00	Beiträge an die Ergänzungsleistung	2 572 300		2 202 400		2 356 866.65	
362.00	Beiträge an die Pflegefinanzierung (Restfinanzierung KVG)	1 059 000		1 057 200		961 490.15	
366.00	Beiträge an die Pflegefinanzierung Private (Restfinanzierung KVG)	75 000		54 000		116 613.80	
520	**Krankenversicherung**	**976 300**		**813 000**		**822 397.70**	
	Nettoergebnis		**976 300**		**813 000**		**822 397.70**
361.00	Beiträge an die Prämienverbilligung	721 300		665 000		677 366.35	
361.01	Verlustscheine KVG	255 000		148 000		145 031.35	
540	**Jugend**	**262 300**		**261 800**		**260 426.00**	
	Nettoergebnis		**262 300**		**261 800**		**260 426.00**
318.00	Pro Juventute: Elternbriefe	6 000		5 500		5 126.00	
318.02	Jugendarbeit	5 000		5 000		4 000.00	
365.02	Beiträge an Vereine und Institutionen	1 300		1 300		1 300.00	
365.04	Beitrag Chinderhus	250 000		250 000		250 000.00	
550	**Invalidität**	**5 100**		**5 100**		**5 060.00**	
	Nettoergebnis		**5 100**		**5 100**		**5 060.00**
365.00	Beiträge an Vereine und Institutionen	5 100		5 100		5 060.00	

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
560	**Sozialer Wohnungsbau**	**2 000**		**2 000**		**3 080.00**	
	Nettoergebnis		**2 000**		**2 000**		**3 080.00**
331.00	Ordentliche Abschreibungen	2 000		2 000		3 000.00	
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen					80.00	
570	**Alters- und Pflegeheim Langrüti**	**9 731 200**	**9 731 200**	**9 438 800**	**9 438 800**	**9 268 274.30**	**9 268 274.30**
301.00	Besoldungen Personal	5 859 000		5 804 000		5 347 206.05	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	477 000		473 000		414 975.55	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	605 000		620 000		543 895.40	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Kranken- und Unfallversicherung	285 000		364 000		249 189.25	
308.00	Entschädigung temporäre Arbeitskräfte	15 000		15 000		14 856.25	
309.00	Übriger Personalaufwand	142 000		142 000		117 718.75	
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	29 500		31 000		36 863.55	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte	262 000		222 900		137 444.25	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	234 000		244 000		197 524.95	
313.00	Verbrauchsmaterial	840 000		802 900		725 997.75	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	389 000		246 000		229 552.85	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	163 800		156 000		130 463.20	
316.00	Mieten, Benützungskosten	234 400		124 500		971 132.85	
317.00	Spesenentschädigungen	10 000		10 000		1 730.40	
318.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare	168 500		167 500		136 156.15	
319.00	Übriger Sachaufwand	17 000		16 000		13 567.10	
420.00	Kapitalzinsertrag		100		100		55.45
427.00	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		27 000		25 000		34 987.40
429.00	Ausserordentlicher Ertrag/Aufwand						11 773.15
432.00	Pensionsgelder und andere Vergütungen		9 390 000		9 123 000		8 858 042.65
435.00	Verkäufe		221 000		205 000		275 961.00
436.00	Rückerstattungen Dritter		93 100		85 700		87 454.65
571	**Alters- und Pflegeheim Gerbe**	**1 186 000**		**904 000**		**506 730.00**	
	Nettoergebnis		**1 186 000**		**904 000**		**506 730.00**
331.00	Ordentliche Abschreibungen	1 157 000		875 000		500 000.00	
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen	29 000		29 000		6 730.00	
579	**Alterswohnungen**	**311 000**	**491 100**	**213 500**	**491 100**	**217 509.20**	**492 036.95**
	Nettoergebnis	**180 100**		**277 600**		**274 527.75**	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	2 500		2 500		2 220.70	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	126 500		30 000		24 798.15	
318.01	Büro- und Verwaltungskosten	31 100		31 100		29 526.30	
318.02	Inserate/Auskünfte etc.	1 000		1 000		188.35	
318.03	Sachversicherungsprämien	6 900		6 900		6 866.00	
319.00	Übriger Sachaufwand	1 000		1 000		29.70	

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
331.00	Ordentliche Abschreibungen	129 000		128 000		139 000.00	
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen	13 000		13 000		14 880.00	
420.00	Bankkontokorrentzinsen		100		100		2.50
427.00	Liegenschaftserträge des Verwaltungsvermögens		382 000		382 000		384 590.00
436.00	Rückerstattungen		4 000		4 000		2 588.45
461.00	Mietzinsverbilligungen		105 000		105 000		104 856.00
580	**Wirtschaftliche Sozialhilfe**	**4 040 000**	**1 535 000**	**3 750 000**	**915 000**	**3 803 479.83**	**1 239 912.47**
	Nettoergebnis		**2 505 000**		**2 835 000**		**2 563 567.36**
366.10	Schweizer in der Gemeinde	1 500 000		1 750 000		1 661 696.18	
366.20	Ausländer	1 050 000		1 050 000		1 560 309.95	
366.25	Flüchtlinge	800 000		450 000			
366.30	Gemeindebürger in anderen Kantonen	200 000		300 000		385 030.20	
366.50	Alimentenbevorschussung	200 000		200 000		168 476.00	
366.60	Beiträge an IVSE	290 000				27 967.50	
436.10	Verwandtenbeiträge		5 000		5 000		
436.20	Rückerstattungen Unterstützungsbeiträge		500 000		500 000		753 238.88
436.25	Rückerstattungen		650 000				
436.30	Rückerstattungen übrige		200 000		150 000		237 316.40
436.50	Rückerstattungen Alimentenbevorschussung		100 000		100 000		77 998.64
460.00	Rückerstattungen Bund/Ausland		10 000		10 000		
461.00	Kantonsbeiträge		70 000		150 000		171 358.55
581	**Asylwesen**	**1 459 300**	**812 000**	**1 355 900**	**702 000**	**1 180 329.75**	**508 549.70**
	Nettoergebnis		**647 300**		**653 900**		**671 780.05**
301.00	Besoldungen Personal	203 900		166 200		149 250.35	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	13 700		12 800		11 626.25	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	15 600		13 800		14 577.20	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	1 300		1 300		1 102.60	
309.00	Übriger Personalaufwand	300		300		50.00	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	15 000		20 000		17 634.35	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	30 000		24 000		18 940.75	
313.00	Verbrauchsmaterial	2 500		2 500		2 201.60	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	5 000		10 000		548.30	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	5 000		8 000		2 548.80	
316.00	Mieten, Benützungskosten	395 000		375 000		334 290.10	
317.00	Spesenentschädigungen	2 000		2 000		1 045.20	
318.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare	340 000		310 000		237 716.35	
366.10	Unterstützungsbeiträge	430 000		410 000		388 797.90	
436.01	Rückerstattungen KK		12 000		12 000		13 612.85
436.02	Rückerstattungen diverses		100 000		100 000		112 347.35
451.10	Rückerstattungen vom Kanton		700 000		590 000		382 589.50

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
582	**Arbeitslosenhilfe**	**25 000**	**5 000**	**25 000**	**5 000**	**20 546.75**	
	Nettoergebnis		**20 000**		**20 000**		**20 546.75**
366.01	Beschäftigungskosten	20 000		20 000		20 546.75	
366.02	Bevorschussung an Private	5 000		5 000			
469.00	Übrige Beiträge		5 000		5 000		
589	**Übrige soziale Wohlfahrt**	**697 400**	**66 300**	**697 700**	**66 000**	**644 045.40**	**83 643.85**
	Nettoergebnis		**631 100**		**631 700**		**560 401.55**
301.00	Besoldungen Personal	499 000		493 000		461 765.80	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	38 500		38 300		36 503.25	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	48 800		48 300		48 728.30	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	4 600		4 600		3 390.90	
307.00	Rentenleistungen					10 198.50	
309.00	Übriger Personalaufwand	5 700		5 700		1 594.10	
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	3 000		2 500		2 752.60	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	1 500		1 500			
316.00	Mieten, Benützungskosten	3 500		3 000		3 500.00	
317.00	Spesenentschädigungen	1 200		1 200		747.65	
318.01	Verwaltungskosten	7 000		7 000		3 997.00	
318.02	Rechtsberatungskosten	2 000		2 000		30.00	
318.03	Sachversicherungsprämien	2 100		2 100		2 011.30	
318.04	Projekte Altersfragen	11 000		10 000		6 576.00	
318.05	Deutschkurse	10 000		8 000			
318.06	Todesfallkosten	2 000		5 000		1 906.00	
318.07	Integrationsmassnahmen	5 000		13 000		11 075.00	
365.00	Beiträge an Vereine und Institutionen	5 500		5 500		2 269.00	
390.00	Anteil Personalaufwand	5 000		5 000		5 000.00	
391.00	Anteil Sachaufwand	42 000		42 000		42 000.00	
436.00	Rückerstattungen		1 300		1 000		19 685.00
452.00	Rückerstattungen anderer Gemeinden		65 000		65 000		63 958.85
6	**Verkehr**	**6 618 000**	**1 865 000**	**6 064 900**	**1 855 000**	**6 306 608.56**	**1 938 247.20**
	Nettoergebnis		**4 753 000**		**4 209 900**		**4 368 361.36**
620	**Bezirksstrassen**	**4 833 000**	**1 180 000**	**4 373 600**	**1 175 000**	**4 507 412.61**	**1 203 857.65**
	Nettoergebnis		**3 653 000**		**3 198 600**		**3 303 554.96**
301.00	Besoldungen Personal	692 800		692 800		665 775.40	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	53 600		53 600		50 028.45	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	57 700		57 700		64 566.00	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	22 200		22 200		25 107.85	
309.00	Übriger Personalaufwand	9 200		7 600		4 107.80	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	115 000		138 000		28 408.60	

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	95 000		95 000		105 508.25	
313.01	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	57 000		57 000		43 649.45	
313.02	Werkzeuge und Werkgeschirr	7 000		4 500		5 208.40	
313.03	Treibstoffe	35 000		35 000		26 524.55	
314.01	Winterdienst	535 000		510 000		293 514.35	
314.02	Schneetransporte					85 066.20	
314.03	Haltegeld					154 776.70	
314.20	Strassenbeleuchtung	72 000		50 000		74 819.60	
314.21	Nostalgiebeleuchtung	1 000		5 000		1 932.30	
314.30	Strassenunterhalt	365 000		450 000		739 927.43	
314.40	Übrige Unterhaltskosten	1 010 000		650 000		811 408.40	
314.50	Geringfügiger Landerwerb	10 000		10 000		4 355.20	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	55 000		55 000		47 739.35	
316.00	Mieten, Benützungskosten	3 300		2 000		1 900.00	
317.00	Spesenentschädigungen	2 500		2 500		1 548.90	
318.01	Verwaltungskosten	5 200		5 200		3 847.05	
318.02	Sachversicherungsprämien	18 000		18 000		17 787.30	
318.03	Gutachten, Expertisen, Planungen	61 000		65 000		40 755.73	
318.04	Gebühren	28 000		28 000		21 474.35	
318.05	Übrige Dienstleistungen	6 000		6 000		4 622.05	
319.00	Übriger Sachaufwand	4 500		4 500		3 050.50	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	1 302 000		1 139 000		975 562.45	
391.00	Anteil Sachaufwand	108 000		108 000		108 000.00	
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen	102 000		102 000		96 440.00	
434.00	Benützungsgebühren		50 000		45 000		54 152.25
435.00	Verkäufe		10 000		10 000		10 779.25
436.00	Rückerstattungen		10 000		10 000		4 280.25
461.00	Kantonsbeitrag/Pauschale		790 000		790 000		800 611.75
469.00	Übrige Beiträge (EWAG)		205 000		205 000		219 034.15
490.00	Anteil Personalaufwand		115 000		115 000		115 000.00
621	**Parkplätze**	**685 000**	**685 000**	**585 400**	**680 000**	**734 389.55**	**734 389.55**
	Nettoergebnis			**94 600**			
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	3 000		3 000		23 159.55	
313.00	Verbrauchsmaterial	14 000		14 000		8 744.80	
314.01	Winterdienst	270 000		257 000		266 940.00	
314.10	Parkplatzunterhalt	30 000		30 000		24 945.60	
314.20	Übrige Unterhaltskosten	10 000		15 000		73 931.35	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	17 300		17 300		7 156.45	
316.00	Mieten, Benützungskosten	62 900		55 900		65 917.95	
318.01	Einsatz Verkehrskadetten, Überwachung	75 000		65 000		74 176.15	

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
318.02	Unkosten Wallfahrten	18 000		10 000		21 180.80	
318.03	Sachversicherungsprämien	200		200		137.10	
318.05	Projektierungskosten					860.45	
380.00	Einlage in Parkplatzabgeltungsfonds	66 600				49 239.35	
390.00	Anteil Personalaufwand	118 000		118 000		118 000.00	
434.01	Parkuhrenertrag		630 000		630 000		679 858.55
434.02	Parkgebühreneinzug durch Kadetten		55 000		50 000		54 531.00
630	**Privatstrassen**	**21 700**		**21 700**		**22 371.00**	
	Nettoergebnis		**21 700**		**21 700**		**22 371.00**
365.00	Beiträge an Vereine und Institutionen	21 700		21 700		22 371.00	
650	**Regionalverkehr**	**1 078 300**		**1 084 200**		**1 042 435.40**	
	Nettoergebnis		**1 078 300**		**1 084 200**		**1 042 435.40**
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte					50.00	
316.00	Mieten, Benützungsgebühren	3 200		3 200		3 150.00	
331.00	Abschreibungen	25 000					
361.00	Beiträge an Regionalverkehr	785 100		816 000		785 735.40	
365.00	Beiträge an Ortsbus	265 000		265 000		253 500.00	
7	**Umwelt und Raumordnung**	**7 638 500**	**5 592 900**	**7 119 900**	**5 347 400**	**6 582 915.86**	**5 022 821.19**
	Nettoergebnis		**2 045 600**		**1 772 500**		**1 560 094.67**
701	**Wasserwerk (Spezialfinanzierung)**	**1 542 100**	**1 542 100**	**1 542 100**	**1 542 100**	**1 379 050.40**	**1 379 050.40**
301.00	Besoldungen Personal	507 100		507 100		499 175.15	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	39 400		39 400		39 497.25	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	49 000		49 000		54 078.60	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	18 500		18 500		19 518.90	
309.00	Übriger Personalaufwand	10 600		10 100		3 798.85	
310.01	Büromaterial	1 000		1 000		771.07	
310.02	Drucksachen, Publikationen	1 300		1 000		442.53	
310.03	Fachliteratur, Zeitungen	1 000		1 000		456.59	
311.01	Anschaffungen Büromaschinen	1 000		1 000		1 399.60	
311.02	Anschaffung Wassermesser	30 000		30 000		24 408.37	
311.03	Anschaffung Geräte	14 200		8 000		1 065.79	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	45 000		40 000		42 152.55	
313.01	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	5 000		5 000		2 774.54	
313.02	Treibstoffe	6 000		6 000		4 623.89	
314.01	Unterhalt Hydranten + Leitungsnetz	153 000		153 000		176 711.62	
314.02	Unterhalt Pumpwerke und Quellanlagen	45 000		60 000		66 366.03	
314.03	Unterhalt Reservoire und Anlagen	10 000		10 000		2 919.51	
314.04	Materialeinkauf	200 000		200 000		198 028.38	
315.01	Unterhalt Büromaschinen und Mobiliar	500		500			

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
315.02	Unterhalt Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	8 500		8 500		5 712.65	
316.00	Mieten, Benützungskosten	3 000		3 000		1 951.12	
317.00	Spesenentschädigungen	4 000		4 000		4 513.10	
318.01	Verwaltungskosten	7 900		6 400		7 644.53	
318.02	Sachversicherungsprämien	9 600		9 600		5 575.50	
318.03	Gutachen, Expertisen	35 500		32 000		34 917.92	
318.04	Kehrichtgebühren	1 000		1 000		777.24	
318.05	Dienstleistungen Dritter, Honorare	28 000		46 000		744.81	
319.00	Übriger Sachaufwand	9 000		7 500		9 545.60	
330.00	Abschreibungen Finanzvermögen					264.35	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	40 000		29 000		46 124.36	
366.00	Beiträge an Private					40 000.00	
380.00	Einlagen in Spezialfinanzierung	179 200		175 700			
390.00	Anteil Personalaufwand	13 000		13 000		13 000.00	
391.00	Anteil Sachaufwand	62 800		62 800		62 800.00	
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen	3 000		3 000		7 290.00	
429.00	Zinsen von Sonderrechnungen		15 600		15 600		15 633.55
434.00	Benützungsgebühren		1 300 000		1 300 000		1 022 815.66
435.00	Verkäufe		200 000		200 000		122 280.25
436.00	Rückerstattungen Dritter		5 000		5 000		3 433.03
480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung						189 387.91
490.00	Anteil Personalaufwand		21 500		21 500		25 500.00
710	**Abwasserbeseitigung (Spezialfinanz.)**	**2 312 600**	**2 312 600**	**1 960 800**	**1 960 800**	**1 851 510.80**	**1 851 510.80**
301.00	Besoldungen Personal	377 000		380 700		374 395.90	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	29 600		29 400		29 573.10	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	36 000		35 700		39 684.50	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	14 600		13 500		14 565.15	
309.00	Übriger Personalaufwand	7 300		11 400		13 923.20	
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	1 500		1 000		966.24	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	23 500		66 000		218 002.91	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	117 000		117 000		105 038.18	
313.01	Betriebs- und Verbrauchsmaterial	15 000		15 000		11 181.66	
313.02	Treibstoffe	4 000		4 000		2 579.71	
314.04	Klärschlammverwertung	50 000		40 000		39 837.75	
314.05	Betrieblicher Unterhalt Kläranlage	284 000		189 000		239 155.48	
314.06	Betrieblicher Unterhalt Leitungsnetz +	160 000		160 000		163 895.84	
314.07	Betrieblicher Unterhalt Pumpwerke	367 500		95 000		88 716.96	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	6 000		6 000		6 979.14	
316.00	Mieten, Benützungskosten	2 300		2 300		1 470.60	
317.00	Spesenentschädigungen	2 500		2 500		1 216.00	
318.01	Verwaltungskosten	3 000		3 000		1 119.48	

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
318.02	Sachversicherungsprämien	22 400		22 400		21 897.50	
318.03	Gutachten, Expertisen	31 000		20 000		24 458.40	
318.04	Kehrichteinsammlung	8 000		10 000		2 239.73	
318.05	Übrige Dienstleistungen	1 000		1 000		2 400.74	
318.09	Generelle Entwässerungsplanung	300 000		425 000		292 203.11	
319.00	Übriger Sachaufwand	1 800		1 800		1 092.87	
330.00	Abschreibungen Finanzvermögen					261.74	
362.00	Betriebsbeiträge an Zweckverbände	389 600		251 100		88 974.91	
390.00	Anteil Personalaufwand	33 000		33 000		37 000.00	
391.00	Anteil Sachaufwand	25 000		25 000		25 000.00	
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen					3 680.00	
429.00	Zinsen an Sonderrechnungen		1 500		1 500		1 477.70
434.00	Benützungsgebühren		1 272 000		1 260 000		1 264 995.45
435.00	Verkäufe		35 000		35 000		34 689.60
480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung		1 001 100		661 300		546 848.05
490.00	Anteil Personalaufwand		3 000		3 000		3 500.00
720	**Abfallbeseitigung (Spezialfinanzierung)**	**1 566 200**	**1 566 200**	**1 632 500**	**1 632 500**	**1 546 967.53**	**1 546 967.53**
301.00	Besoldungen Personal	87 000		86 900		86 134.35	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	6 700		6 700		7 309.85	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	8 100		8 100		10 462.80	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	1 500		1 500		1 490.25	
309.00	Übriger Personalaufwand	2 000		500			
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	9 500		8 000		7 520.69	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	32 200		31 200		5 580.14	
313.00	Verbrauchsmaterial	9 000		65 000		59 869.13	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	17 600		15 000		9 066.32	
316.00	Mieten, Benützungskosten	3 000		3 500		2 600.00	
317.00	Spesenentschädigungen	1 000		500		18.00	
318.01	Verwaltungskosten	1 000		1 000		531.63	
318.02	Dienstleistungen Dritter, Honorare	5 000		2 000		1 075.00	
318.03	Unterhalt Sammelstellen	6 000		6 000		4 000.00	
318.04	Kehrichteinsammlung	460 000		450 000		451 702.20	
318.05	Verbrennungsgebühren	355 000		350 000		345 065.12	
318.06	Wiederverwertung	155 000		180 000		121 167.06	
318.08	Grünabfuhr	220 000		215 000		216 231.38	
318.10	Giftabfälle	5 000		5 000			
319.00	Mitgliederbeiträge	600		600		600.00	
330.00	Abschreibung Finanzvermögen					20.00	
372.00	Zweckverbandskosten mit anderen Gemeinden	110 000		125 000		98 749.75	
380.00	Einlagen in Spezialfinanzierung					46 773.86	

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
390.00	Anteil Personalaufwand	48 000		48 000		48 000.00	
391.00	Anteil Sachaufwand	23 000		23 000		23 000.00	
429.00	Zinsen an Sonderrechnungen		3 500		3 500		3 518.25
434.00	Benützungsgebühren		1 270 000		1 260 000		1 343 889.34
436.00	Rückerstattung Dritter		90 000		105 000		100 810.19
472.00	Rückerstattungen anderer Gemeinden		110 000		125 000		98 749.75
480.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung		92 700		139 000		
740	**Friedhof und Bestattungswesen**	**907 600**	**123 000**	**771 300**	**163 000**	**722 355.81**	**126 156.61**
	Nettoergebnis		**784 600**		**608 300**		**596 199.20**
301.00	Besoldungen Personal	262 000		267 900		258 489.50	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	20 500		20 900		20 206.25	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	26 000		25 700		27 994.80	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	10 200		9 700		10 056.60	
309.00	Übriger Personalaufwand	2 700		1 900		625.00	
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	94 000		26 500		13 871.23	
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	4 500		4 500		5 282.24	
313.01	Blumen- und Pflanzeneinkauf	90 000		100 000		77 450.52	
313.02	Treibstoffe für Fahrzeuge	4 000		4 000		4 856.43	
313.03	Diverses Verbrauchsmaterial	20 000		22 000		17 757.80	
313.04	Diverses Verbrauchsmaterial (LG)	500		500			
314.01	Friedhofanlagen	18 000		18 000		11 184.62	
314.02	Friedhofanlagen Land	96 000		36 000		35 288.52	
314.03	Gebäudeunterhalt	10 500		25 500		42 188.20	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte	10 500		10 500		12 212.41	
316.00	Mieten, Benützungskosten	600		600		495.00	
317.00	Spesenentschädigungen	1 000		1 000		135.00	
318.01	Verwaltungskosten	16 000		16 000		13 117.25	
318.02	Sachversicherungsprämien	7 100		7 100		6 956.70	
318.03	Beerdigungs- und Kremationsbeiträge	45 000		45 000		30 676.73	
318.04	Kehricht	18 000		18 000		15 101.01	
318.05	Diverse Dienstleistungen	31 500		3 000			
331.00	Ordentliche Abschreibungen	109 000		97 000		107 000.00	
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen	10 000		10 000		11 410.00	
434.00	Benützungsgebühren		2 000		2 000		1 735.00
435.00	Verkäufe		1 000		1 000		3 484.80
436.00	Rückerstattungen Dritter						2 146.30
469.00	Grabunterhaltsgebühren		120 000		160 000		118 790.51
750	**Gewässerverbauungen**	**385 000**		**445 000**		**516 708.05**	
	Nettoergebnis		**385 000**		**445 000**		**516 708.05**
318.00	Dienstleistungen Dritter	5 000		10 000		8 078.05	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	366 000		421 000		494 000.00	
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen	14 000		14 000		14 630.00	

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
770	**Naturschutz**	**41 700**					
	Nettoergebnis		**41 700**				
310.00	Drucksachen, Publikationen	3 500					
311.00	Anschaffungen Mobilien, Maschinen, Fahrzeuge	3 500					
315.01	Übriger Unterhalt durch Dritte	3 000					
315.02	Schutzzonenentschädigung	27 000					
318.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare	4 000					
319.00	Übriger Sachaufwand	700					
780	**Übriger Umweltschutz**	**450 700**	**49 000**	**563 100**	**49 000**	**476 462.12**	**119 135.85**
	Nettoergebnis		**401 700**		**514 100**		**357 326.27**
301.00	Besoldungen Personal	138 000		126 600		137 069.90	
303.00	Arbeitgeberbeiträge AHV/IV/EO/ALV/FAK	12 000		9 800		11 972.15	
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse	14 800		12 200		14 813.95	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung	4 000		3 600		3 993.45	
310.01	Drucksachen, Publikationen	500				15.00	
310.02	Fachliteratur, Zeitungen	200					
311.00	Anschaffung Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge	7 000		7 000			
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	14 700		16 200		11 229.15	
313.01	Betriebsmaterial	10 000		10 000		8 515.25	
313.02	Betriebsmaterial Hundetoiletten					5 896.80	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	22 700		90 700		12 677.50	
315.00	Unterhalt Mobilien, Maschinen, Geräte, Fahrzeuge					271.10	
316.00	Mieten, Benützungskosten	1 500		1 500		1 337.05	
317.00	Spesenentschädigungen					326.00	
318.01	Dienstleistungen Dritter, Honorare	132 800		132 800		127 572.20	
318.02	Sachversicherungsprämien	1 000		1 000		1 540.25	
318.03	Gutachten, Expertisen, Kontrollen	10 000		5 000		770.00	
318.04	Kadaverbeseitigung	22 000		22 000		17 803.55	
318.05	Feuerungskontrolle	2 500		2 000		2 000.00	
318.06	Schutzzonenentschädigung			22 000		26 239.50	
318.07	Deponien	35 000		40 000		32 504.80	
318.10	Dienstleistungen Energiestadt			35 000		35 405.22	
319.00	Übriger Sachaufwand			200		70.00	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	11 000		14 000		15 000.00	
361.00	Beiträge an Tierkörperentsorgung Kanton	10 000		10 000		7 929.30	
365.00	Beitrag Energieberatung			500		500.00	
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen	1 000		1 000		1 010.00	
434.01	Benützungsgebühren Notschlachtlokal		2 000		2 000		3 250.60
436.00	Rückerstattung Dritter		10 000		10 000		79 885.25
452.00	Rückerstattungen anderer Gemeinden		2 000		2 000		1 000.00
490.00	Anteil Personalaufwand		35 000		35 000		35 000.00

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
790	**Raumordnung**	**432 600**		**205 100**		**89 861.15**	
	Nettoergebnis		**432 600**		**205 100**		**89 861.15**
318.01	Ortsplanung	292 000		65 000		54 823.75	
318.02	Schutzzonenplanung	2 000		2 000		934.10	
318.03	Verkehrskonzept	10 000		20 000			
318.04	Datenbank	10 000		1 500		1 166.40	
318.05	Erschliessungsplan	40 000		50 000			
318.06	Dorfkernplanung	30 000		30 000		3 142.90	
318.07	Plandigitalisierungen	5 000		1 000			
318.08	Datenbank Schutzzonen/Bauzonenpläne	10 000		1 000			
318.09	Datenbank Zonenpläne			1 000			
364.00	Beiträge an Regionalplanung	33 600		33 600		29 794.00	
8	**Volkswirtschaft**	**629 300**	**1 708 000**	**578 700**	**1 290 000**	**498 686.00**	**1 221 594.20**
	Nettoergebnis	**1 078 700**		**711 300**		**722 908.20**	
800	**Landwirtschaft**	**6 500**		**6 500**		**5 173.65**	
	Nettoergebnis		**6 500**		**6 500**		**5 173.65**
301.00	Besoldungen Personal	4 000		4 000		2 388.75	
303.00	Arbeitgeberbeitrag AHV/IV/EO/ALV/FAK	100		100		49.45	
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung					4.20	
317.00	Spesenentschädigungen	500		500		911.25	
365.00	Beiträge an Vereine und Institutionen	1 900		1 900		1 820.00	
801	**Meliorationen**	**173 000**		**140 000**		**119 831.20**	
	Nettoergebnis		**173 000**		**140 000**		**119 831.20**
331.00	Ordentliche Abschreibungen	168 000		135 000		116 881.20	
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen	5 000		5 000		2 950.00	
802	**Viehausstellung**	**36 300**		**36 300**		**31 041.55**	
	Nettoergebnis		**36 300**		**36 300**		**31 041.55**
300.00	Entschädigungen, Tag- und Sitzungsgelder	6 000		6 000		5 371.70	
310.00	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	1 000		1 000		760.30	
313.00	Verbrauchsmaterial	7 000		7 000		5 416.40	
317.00	Verpflegung	11 000		11 000		10 158.30	
318.00	Dienstleistungen Dritter	6 800		6 800		4 834.85	
365.00	Beitrag Pferdeschau	1 500		1 500		1 500.00	
390.00	Anteil Personalaufwand	3 000		3 000		3 000.00	
830	**Tourismus, kommunale Werbung**	**204 800**	**63 000**	**170 500**	**30 000**	**105 096.25**	**10 000.00**
	Nettoergebnis		**141 800**		**140 500**		**95 096.25**
318.00	Kehrichtentsorgung	31 000		31 000		24 414.80	
318.02	Entwicklungskonzept Sihlsee	25 000		25 000		11 501.45	
331.00	Ordentliche Abschreibungen	13 000		11 000		15 000.00	

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
365.00	Beiträge an Vereine und Institutionen	77 700		103 400		53 610.00	
365.01	Beitrag Dorfmarketing (Vereinsbeitrag)	100		100		100.00	
365.02	Beitrag Dorfmarketing (Projekte)	5 000					
365.05	Kurtaxenfonds – Ausgaben	53 000					
393.00	Interne Verrechnung Kapitalzinsen					470.00	
451.00	Kantonsbeitrag Entwicklungskonzept Sihlsee		10 000		10 000		10 000.00
480.00	Entnahme aus Kurtaxenfonds		53 000		20 000		
840	**Industrie, Gewerbe, Handel**	**65 000**		**124 800**		**111 494.15**	
	Nettoergebnis		**65 000**		**124 800**		**111 494.15**
304.00	Arbeitgeberbeiträge Pensionskasse			12 200			
305.00	Arbeitgeberbeiträge Unfallversicherung			3 600			
318.00	Dienstleistungen Dritter	65 000		104 000		91 894.15	
365.00	Beiträge an Vereine und Institutionen			5 000		19 600.00	
863	**Energieversorgung**	**105 600**	**1 628 000**	**100 600**	**1 260 000**	**126 049.20**	**1 211 594.20**
	Nettoergebnis	**1 522 400**		**1 159 400**		**1 085 545.00**	
318.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare	100 000		100 000		124 921.90	
319.00	Übriger Sachaufwand	600		600		1 127.30	
352.00	EW Etzelenergie – Vorzugsenergie	5 000					
410.00	EKZ Konzessionsgebühren		800 000				
410.01	Vergütung Etzelwerk AG für Wasserzinsen		780 000		780 000		693 189.85
410.02	Vergütung EKZ für Ausgleichsvergütung				275 000		278 464.75
410.03	Vergütung EKZ für ausserkantonale Konzession				135 000		135 609.25
410.04	Vergütung Etzelwerk AG für Zürichseewasser		8 000		8 000		8 812.20
435.00	Verkauf von Vorzugsenergie (Selbstkosten-energie)				62 000		95 518.15
435.01	Verkauf von Gratisenergie		40 000				
869	**Übrige Energie**	**38 100**	**17 000**				
	Nettoergebnis		**21 100**				
318.10	Dienstleistungen Energiestadt	35 000					
319.00	Übriger Sachaufwand	3 100					
440.00	Rückvergütung CO_2-Abgabe		17 000				
9	**Finanzen und Steuern**	**1 317 400**	**51 390 800**	**1 314 400**	**51 498 100**	**1 172 039.74**	**52 898 325.52**
	Nettoergebnis	**50 073 400**		**50 183 700**		**51 726 285.78**	
900	**Bezirkssteuern**	**460 000**	**40 650 000**	**590 000**	**40 470 000**	**440 628.57**	**42 179 851.53**
	Nettoergebnis	**40 190 000**		**39 880 000**		**41 739 222.96**	
329.00	Steuerskonti	170 000		300 000		178 541.18	
330.00	Abschreibungen Finanzvermögen	250 000		250 000		205 945.84	
351.00	Pauschale Steueranrechnung Kanton	40 000		40 000		56 141.55	
400.00	Ord. Steuern Rechnungsjahr nat. Personen		33 500 000		33 000 000		32 545 086.40

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
400.10	Ord. Steuern Vorjahre nat. Personen		2 200 000		2 500 000		3 337 621.65
400.20	Nach- und Strafsteuern		200 000		200 000		289 722.05
400.30	Eingang abgeschriebener Steuern		30 000		50 000		37 374.20
400.40	Quellensteuer		1 000 000		1 000 000		909 073.98
400.50	Lotteriegewinn-, Liquidations- und Kapitalabfindungssteuern		700 000		700 000		2 295 833.05
401.00	Ord. Steuern Rechnungsjahr jur. Personen		2 650 000		2 500 000		2 428 577.45
401.10	Ord. Steuern Vorjahre jur. Personen		300 000		450 000		265 915.55
406.00	Hundesteuern		70 000		70 000		70 647.20
920	**Finanzausgleich**		**7 662 500**		**4 922 200**		**3 717 900.00**
	Nettoergebnis	**7 662 500**		**4 922 200**		**3 717 900.00**	
444.10	Steuerkraftausgleich		5 949 400		4 922 200		3 717 900.00
444.20	Normaufwandausgleich		1 713 100				
931	**Anteil an kantonalen Steuern**		**2 570 000**		**5 557 600**		**6 519 795.00**
	Nettoergebnis	**2 570 000**		**5 557 600**		**6 519 795.00**	
441.01	Grundstückgewinnsteuer		2 435 000		5 422 600		6 389 000.00
441.02	Steuerausfallentschädigung des Etzelwerk		135 000		135 000		130 795.00
932	**Anteil Wasserzinsen**				**40 000**		**–30 000.00**
	Nettoergebnis			**40 000**			**30 000.00**
434.00	Wasserzins				40 000		–30 000.00
940	**Kapitaldienst**	**738 000**	**501 500**	**708 000**	**501 500**	**709 532.02**	**493 515.99**
	Nettoergebnis		**236 500**		**206 500**		**216 016.03**
318.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare	25 000		25 000		30 126.88	
321.00	Zinsen auf kurzfristigen Schulden	3 000		3 000		24 986.34	
321.10	Vergütungszinsen auf Steuerrückzahlungen	50 000		50 000		51 521.70	
322.00	Zinsen auf langfristigen Schulden	480 000		450 000		429 035.25	
323.00	Zins an Sonderrechnungen	180 000		180 000		173 861.85	
420.00	Bankkontokorrentzinsen		500		500		162.94
421.00	Zinsen auf Guthaben		50 000		50 000		57 013.05
422.00	Zinsen auf Anlagen des Finanzvermögens						7 600.00
493.00	Anteil Kapitalzinsen		451 000		451 000		428 740.00
942	**Liegenschaften des Finanzvermögens**	**119 400**	**6 800**	**16 400**	**6 800**	**21 879.15**	**17 263.00**
	Nettoergebnis		**112 600**		**9 600**		**4 616.15**
312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	300		300		60.00	
314.00	Baulicher Unterhalt durch Dritte	18 100		15 100		4 018.70	
318.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare	101 000		1 000		17 800.45	
423.00	Mietzinserträge		6 800		6 800		17 263.00

1.2 Investitionsrechnung 2017

	Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
Funktionale Gliederung						
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG					**1 352 490.75**	
Netto Ausgaben						1 352 490.75
1 ÖFFENTLICHE SICHERHEIT	**850 000**	**660 000**	**1 145 000**	**395 000**	**527 998.77**	**465 342.69**
Netto Ausgaben		190 000		750 000		62 656.08
2 BILDUNG	**7 475 000**	**500 000**	**1 400 000**		**162 753.25**	**348 364.00**
Netto Ausgaben		6 975 000		1 400 000	185 610.75	
3 KULTUR UND FREIZEIT	**196 900**					**7 110.00**
Netto Ausgaben		196 900			7 110.00	
4 GESUNDEIT	**80 000**					
Netto Ausgaben		80 000				
5 SOZIALE WOHLFAHRT	**4 500 000**		**2 150 000**		**2 000 000.00**	
Netto Ausgaben		4 500 000		2 150 000		2 000 000.00
6 VERKEHR	**3 560 000**	**189 000**	**2 230 000**	**714 000**	**1 468 262.59**	**166 619.15**
Netto Ausgaben		3 371 000		1 516 000		1 301 643.44
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG	**3 830 000**	**3 400 000**	**1 950 000**	**1 750 000**	**1 790 164.06**	**1 615 278.51**
Netto Ausgaben		430 000		200 000		174 885.55
8 VOLKSWIRTSCHAFT	**300 000**		**173 000**		**144 881.20**	
Netto Ausgaben		300 000		173 000		144 881.20
Investitionsrechnung	**20 791 900**	**4 749 000**	**9 048 000**	**2 859 000**	**7 446 550.62**	**2 602 714.35**
Nettoergebnis		16 042 900		6 189 000		4 843 836.27

Artengliederung

		Voranschlag 2017	Voranschlag 2016	Rechnung 2015
		Ausgaben	Ausgaben	Ausgaben
5	**AUSGABEN**	**20 791 900**	**9 048 000**	**7 446 550.62**
50	Sachgüter	16 561 900	5 325 000	4 666 482.35
56	Eigene Beiträge	4 230 000	3 723 000	2 780 068.27

		Voranschlag 2017	Voranschlag 2016	Rechnung 2015
		Einnahmen	Einnahmen	Einnahmen
6	**EINNAHMEN**	**4 679 000**	**2 471 000**	**2 602 714.35**
61	Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte	1 270 000	1 270 000	1 899 402.66
64	Rückzahlung von eigenen Beiträgen			153 447.69
65	Vorteilsabgeltungen	2 170 000	1 070 000	
66	Beiträge für eigene Rechnung	1 239 000	131 000	549 864.00

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
	Detailzahlen						
	Investitionsrechnung	**20 791 900**	**4 749 000**	**9 048 000**	**2 859 000**	**7 446 550.62**	**2 602 714.35**
	Nettoergebnis		**16 042 900**		**6 189 000**		**4 843 836.27**
0	**ALLGEMEINE VERWALTUNG**					**1 352 490.75**	
	Nettoergebnis						**1 352 490.75**
060	**VERWALTUNGSLIEGENSCHAFTEN**					**1 352 490.75**	
503.02	Erweiterungs- und Umbau Alters- und Pflegeheim Langrüti					1 121 427.90	
503.05	Sanierung APH Langrüti Altbau					231 062.85	
1	**ÖFFENTLICHE SICHERHEIT**	**850 000**	**660 000**	**1 145 000**	**395 000**	**527 998.77**	**465 342.69**
	Nettoergebnis		**190 000**		**750 000**		**62 656.08**
140	**SCHADENWEHR**			**295 000**	**295 000**	**228 519.15**	**77 500.00**
506.03	Grosslüfter					228 519.15	
506.04	Logistik-, Zugfahrzeug			295 000			
661.00	Kantonsbeiträge				27 000		77 500.00
690.00	Aktivierung Investitionen Schadenwehr				268 000		
150	**MILITÄR**	**750 000**	**560 000**	**750 000**		**198 679.62**	**273 447.69**
565.00	Beiträge an private Institutionen	750 000		750 000		198 679.62	
645.00	Rückzahlung von eigenen Beiträge						153 447.69
660.00	Bundesbeiträge		160 000				120 000.00
661.00	Kantonsbeiträge		400 000				
160	**ZIVILSCHUTZ**	**100 000**	**100 000**	**100 000**	**100 000**	**100 800.00**	**114 395.00**
566.01	Ersatzbeiträge (Auszahlungen gem. Kanton)	100 000		100 000		100 800.00	
611.01	Ersatzbeiträge (von Bauherren)		100 000		100 000		114 395.00
2	**BILDUNG**	**7 475 000**	**500 000**	**1 400 000**		**162 753.25**	**348 364.00**
	Nettoergebnis		**6 975 000**		**1 400 000**	**185 610.75**	
240	**SCHULLIEGENSCHAFTEN UND ANLAGEN**	**7 475 000**	**500 000**	**1 400 000**		**162 753.25**	**348 364.00**
503.05	Neubau Schulhaus Euthal					18 394.80	
503.08	Landerwerbe Schulhaus Willerzell			700 000			
503.15	Erweiterung SH Gross	1 375 000		500 000			
503.16	Landerwerb Schulhaus Trachslau	1 300 000					
503.17	Neubau Schulhaus Trachslau	1 000 000		200 000		19 000.00	
503.18	Schulhaus Furren Heizungssanierung	200 000				125 358.45	
503.25	Aufstockung SH Nord	800 000					
503.26	Neubau Kindergarten Nordstrasse	2 000 000					
503.27	Aufstockung SH Kornhaus	500 000					
503.28	Planung SH Süd	300 000					
661.00	Kantonsbeiträge		500 000				348 364.00

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
3	**KULTUR UND FREIZEIT**	**196 900**					**7 110.00**
	Nettoergebnis		**196 900**			**7 110.00**	
331	**Wanderwege, Strandwege**	**196 900**					
501.00	Seerundweg	196 900					
350	**Uebrige Freizeitgestaltung**						**7 110.00**
610.00	Abgeltung Kinderspielplätze						7 110.00
4	**GESUNDHEIT**	**80 000**					
	Nettoergebnis		**80 000**				
491	**Seerettungsdienst**	**80 000**					
565.00	Investitionsbeitrag Bootsplatz	80 000					
5	**SOZIALE WOHLFAHRT**	**4 500 000**		**2 150 000**		**2 000 000.00**	
	Nettoergebnis		4 500 000		2 150 000		2 000 000.00
570	**Alters- und Pflegeheim**	**4 500 000**		**2 150 000**		**2 000 000.00**	
503.05	APH Langrüti, Renovation und Sanierung Altbau	2 500 000		150 000			
565.01	Beitrag an Genossenschaft Gerbe	2 000 000		2 000 000		2 000 000.00	
6	**VERKEHR**	**3 560 000**	**189 000**	**2 230 000**	**714 000**	**1 468 262.59**	**166 619.15**
	Nettoergebnis		**3 371 000**		**1 516 000**		**1 301 643.44**
620	**Bezirksstrassen**	**3 460 000**	**189 000**	**1 630 000**	**114 000**	**1 465 383.79**	**40 724.15**
501.04	Wasenmattstrasse					1 106 751.80	
501.09	Fussweg Satteleggstrasse	110 000					
501.14	Ausbau Alpthalerstrasse	1 930 000					
501.15	Umgestaltung Dorfplatz			1 000 000			
501.17	Neugestaltung Hauptplatz	400 000		130 000		105 439.40	
501.19	Kauf/Sanierung Nordstrasse Teil Nord					117 485.14	
501.30	Geschiebesammler Schnabelsbergstrasse	20 000					
503.00	Neubau Werkhallen Grotzenmühle	300 000					
566.00	Lärmschutzmassnahmen an Wohngebäuden	700 000		500 000		135 707.45	
610.00	Vorteilsabgaben		10 000		10 000		36 724.15
660.00	Bundesbeiträge Lärmschutzmassnahmen		175 000		100 000		
669.00	Beiträge an Trottoir Hühnermatt /Ersatz Holzsteg		4 000		4 000		4 000.00
621	**Parkplätze**			**600 000**	**600 000**	**2 878.80**	**125 895.00**
501.09	Friedhofparkplatz Erweiterung/Sanierung			600 000		2 878.80	
610.00	Parkplatzabgeltungen		10 000		10 000		125 895.00
650.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung		–10 000		590 000		

		Voranschlag 2017		Voranschlag 2016		Rechnung 2015	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
650	**Öffentlicher Verkehr**	**100 000**					
564.00	Planungskredit Bahnhof Blatten,Buskonzept	100 000					
7	**Umwelt und Raumordnung**	**3 830 000**	**3 400 000**	**1 950 000**	**1 750 000**	**1 790 164.06**	**1 615 278.51**
	Nettoergebnis		**430 000**		**200 000**		**174 885.55**
701	**Wasserwerk**	**570 000**	**570 000**	**620 000**	**620 000**	**683 078.61**	**615 100.64**
501.12	Notwasserleitung Euthal	70 000					
501.14	Ersatz von Wasserleitungen	500 000		500 000		683 078.61	
503.00	Neubau Werkhalle Grotzenmühle			120 000			
610.00	Wasseranschlussgebühren		500 000		500 000		615 100.64
690.00	Aktivierung Investitionen Wasserwerk		70 000		120 000		
710	**Abwasserbeseitigung**	**2 830 000**	**2 830 000**	**1 130 000**	**1 130 000**	**907 085.45**	**1 000 177.87**
501.05	Beiträge an Privatleitungen	30 000		30 000			
501.13	Baulicher Unterhalt (Kläranlage, Pumpwerke, Leitungsnetz)	2 800 000		1 100 000		907 085.45	
610.01	Anschlussgebühren		650 000		650 000		728 066.77
610.02	Landerschliessungsbeiträge						272 111.10
650.00	Entnahme aus Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung		2 180 000		480 000		
740	**Friedhof- und Bestattungswesen**	**230 000**					
503.02	Grabfeldsanierungen Einsiedeln	230 000					
750	**Gewässerverbauungen**	**200 000**		**200 000**		**200 000.00**	
564.00	Investitionsbeiträge für Bachverbauungen oder Sanierungen	200 000		200 000		200 000.00	
8	**Volkswirtschaft**	**300 000**		**173 000**		**144 881.20**	
	Nettoergebnis		**300 000**		**173 000**		**144 881.20**
801	**Meliorationen**	**280 000**		**173 000**		**144 881.20**	
564.00	Investitionsbeiträge an gemischt wirtschaftlichen Unternehmungen	67 000		40 000		14 344.20	
564.01	Beitrag an Milchmanufaktur Einsiedeln und PRE	63 000		63 000		63 036.00	
566.00	Investitionsbeiträge an Private	150 000		70 000		67 501.00	
830	**Tourismus, kommunale Werbung**	**20 000**					
565.00	Beitrag an Weihnachtsbeleuchtung	20 000					

Finanzplan 2017 – 2023

Der Finanzplan wird gemäss Finanzhaushaltsgesetz jeweils für das Budgetjahr sowie für 3 Planjahre jährlich dem Stimmvolk zur Kenntnis vorgelegt. Der Finanzplan ist ein Planungsinstrument, das Aussagen zur mittel- bis langfristigen finanziellen Entwicklung des Bezirkes macht. Der Finanzplan basiert u.a. auf Annahmen und Hochrechnungen mittels Faktoren. Der Bezirksrat Einsiedeln plant langfristig und präsentiert dafür 6 Planjahre. Im Finanzplan sind KEINE Steuerfusserhöhungen vorgesehen. Im Gegensatz zur Laufenden Rechnung wird in der Investitionsrechnung nicht auf der Basis von Faktoren, sondern von konkreten Vorhaben geplant. Der Bezirksrat hat jedoch zu den einzelnen Projekten noch nicht abschliessend Stellung genommen. Auch wird das Stimmvolk zu den meisten Projekten noch seine Meinung abgeben können.

Übersicht	**V2017**	**F2018**	**F2019**	**F2020**	**F2021**	**F2022**	**F2023**
Laufende Rechnung							
Total Aufwand	88 615 000	88 142 900	90 142 100	91 341 000	92 441 300	92 004 900	91 808 799
Total Ertrag	85 742 200	84 893 600	85 475 100	86 075 200	86 735 800	87 462 000	88 193 399
Aufwandüberschuss	**2 873 500**	**3 249 300**	**4 667 000**	**5 265 800**	**5 705 500**	**4 542 900**	**3 615 400**
Investitionsrechnung							
Total Ausgaben	20 791 900	35 452 000	30 350 000	21 855 000	24 090 000	4 890 000	3 690 000
Total Einnahmen	4 749 000	8 652 000	5 389 000	4 240 000	3 375 000	2 600 000	2 900 000
Nettoinvestition	**16 042 900**	**26 800 000**	**24 961 000**	**17 615 000**	**20 715 000**	**2 290 000**	**790 000**
Finanzierung							
Investitionsrechnung	16 042 900	26 800 000	24 961 000	17 615 000	20 715 000	2 290 000	790 000
Laufende Rechnung	2 873 500	3 249 300	4 667 000	5 265 800	5 705 500	4 542 900	3 615 400
Spezialfinanzierungen	668 900	–544 900	–547 800	–534 600	–520 700	–443 600	–315 400
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	–6 422 000	–7 844 000	–9 459 000	–9 815 000	–10 481 000	–9 657 000	–9 090 000
Finanzierungsfehlbetrag	**13 163 300**	**21 660 400**	**19 621 200**	**12 531 200**	**15 418 800**		
Finanzierungsüberschuss						**3 267 700**	**5 000 000**
Steuerfuss	250	250	250	250	250	250	250

Übersicht	V2017	F2018	F2019	F2020	F2021	F2022	F2023
Laufende Rechnung							
Aufwandüberschuss	**2 873 500**	**3 249 300**	**4 667 000**	**5 265 800**	**5 705 500**	**4 542 900**	**3 615 400**
Allgemeine Verwaltung	6 127 200	6 255 600	6 553 300	6 558 600	6 519 300	6 491 700	6 472 700
Öffentliche Sicherheit	1 114 300	1 116 900	1 090 100	1 036 400	998 700	972 000	953 300
Bildung	27 253 000	28 074 600	29 079 600	30 251 000	31 681 600	31 488 800	31 535 500
Kultur und Freizeit	1 250 200	1 249 000	1 250 800	1 252 500	1 256 100	1 259 800	1 262 500
Gesundheit	1 721 000	1 696 600	1 694 200	1 692 000	1 689 800	1 689 600	1 689 400
Soziale Wohlfahrt	9 761 300	10 108 400	10 032 900	9 887 900	9 668 800	9 500 400	9 369 000
Verkehr	4 753 000	4 850 100	5 723 600	5 975 900	5 840 900	5 760 100	5 586 500
Umwelt und Raumordnung	2 045 600	1 793 900	1 752 000	1 679 100	1 696 200	1 678 600	1 669 200
Volkswirtschaft	–1 078 700	–1 119 400	–1 161 100	–1 167 400	–1 173 700	–1 213 800	–1 216 300
Finanzen und Steuern	–50 073 400	–50 776 400	–51 348 400	–51 900 200	–52 472 200	–53 084 300	–53 706 400

Kennzahlen	R2015	V2016	VF2017	F2018	F2019	F2020	F2021	F2022	F2023
Selbstfinanzierungsgrad	91 %	83 %	36 %	31 %	40 %	58 %	53 %	441 %	1191 %
Selbstfinanzierungsanteil	5 %	6 %	7 %	10 %	12 %	12 %	13 %	12 %	11 %
Zinsbelastungsanteil	–1 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %	0 %
Kapitaldienstanteil	6 %	8 %	8 %	10 %	12 %	12 %	13 %	12 %	11 %

Funktional Detail		F2018	F2019	F2020	F2021	F2022	F2023
	Ausgaben	35 452 000	30 350 000	21 855 000	24 090 000	4 890 000	3 690 000
	Einnahmen	8 652 000	5 389 000	4 240 000	3 375 000	2 600 000	2 900 000
	Nettoergebnis	**26 800 000**	**24 961 000**	**17 615 000**	**20 715 000**	**2 290 000**	**790 000**
1	**Öffentliche Sicherheit**						
	Nettoergebnis	**167 000**	**251 000**				
140	**Schadenwehr (Spezialfinanzierung)**						
	Nettoergebnis					**0**	**0**
	div. Gemäss Langfristplanung					300 000	600 000
	Entnahme aus Spezialfinanzierung Schadenwehr					–300 000	–600 000
150	**Militär**						
	Nettoergebnis	**167 000**	**251 000**				
	Beiträge an private Institutionen	330 000	450 000				
	Bundesbeiträge	–64 000	–64 000				
	Kantonsbeiträge	–99 000	–135 000				
160	**Zivilschutz**						
	Nettoergebnis	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Ersatzbeiträge (Auszahlungen gem. Kanton)	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000	100 000
	Ersatzbeiträge (von Bauherren)	–100 000	–100 000	–100 000	–100 000	–100 000	–100 000
2	**Bildung**						
	Nettoergebnis	**12 230 000**	**10 250 000**	**13 900 000**	**18 000 000**		
240	**Schulliegenschaften und Anlagen**						
	Nettoergebnis	**12 230 000**	**10 250 000**	**13 900 000**	**18 000 000**		
	Landerwerbe Schulhaus Willerzell	1 200 000					
	Erweiterung SH Willerzell		1 000 000	4 000 000	6 000 000		
	Erweiterung SH Gross	3 000 000					
	Neubau Schulhaus Trachslau	4 000 000	6 000 000				
	Schulhaus Furren Heizungssanierung, Wärmeverbund	200 000					
	Umnutzung altes Schulhaus	50 000	1 100 000	1 100 000			
	Umnutzung Schulhaus Furren		250 000				
	Aufstockung SH Nordstrasse	1 500 000	500 000				
	Neubau Kindergarten Nordstrasse	1 300 000					
	Aufstockung SH Kornhaus	1 500 000	900 000				
	Neubau SH Süd	400 000	2 000 000	10 000 000	12 000 000		
	Abbruch KG Pavillon Nordstrasse	80 000					
	Kantonsbeiträge an Schulhausbauten/-Erweiterungen	–1 000 000	–1 500 000	–1 200 000			

Funktional Detail		F2018	F2019	F2020	F2021	F2022	F2023
5	**Soziale Wohlfahrt**						
	Nettoergebnis	**4 500 000**					
570	**Alters- und Pflegeheim**						
	Nettoergebnis	**4 500 000**					
	AHP: Renovation und Sanierung Altbau	2 500 000					
	Beitrag an Genossenschaft Gerbe	2 000 000					
6	**Verkehr**						
	Nettoergebnis	**9 503 000**	**14 120 000**	**3 375 000**	**1 715 000**	**1 950 000**	**450 000**
620	**Bezirksstrassen**						
	Nettoergebnis	**8 591 000**	**10 570 000**	**3 375 000**	**1 715 000**	**1 950 000**	**450 000**
	Grotzenmühlestrasse - Allmeindstrasse	400 000	1 100 000				
	Umgestaltung Dorfplatz		900 000	420 000			
	Umbau Grosser Herrgott	150 000		1 250 000	1 250 000		
	Neugestaltung Hauptplatz	3 480 000	3 500 000	325 000			
	Belagsanierung Waldweg			500 000			
	Sanierung untere Hauptstrasse		180 000	700 000			
	Sanierung obere Hauptstrasse			150 000		1 500 000	
	Ausbau Grotzenmühlestrasse (oberer Teil)		400 000				
	Tausalzsilo Werkhallen Grotzenmühle	400 000					
	Sanierung Ahornweidstrasse		860 000				
	Etzel Passstrasse				450 000	450 000	450 000
	Neubau Werkhallen Grotzenmühle	3 650 000	3 600 000				
	Lärmschutzmassnahmen an Wohngebäuden	700 000	50 000	50 000	30 000		
	Vorteilsabgaben	–10 000	–10 000	–10 000	–10 000		
	Bundesbeiträge Lärmschutzmassnahmen	–175 000	–10 000	–10 000	–5 000		
	Beiträge an Trottoir Hühnermatt /Ersatz Holzsteg	–4 000					
621	**Parkplätze (Spezialfinanzierung)**						
	Nettoergebnis	**0**	**0**	**0**			
	Friedhofparkplatz Erweiterung/Sanierung	1 800 000					
	Einlagen in Spezialfinanzierung Parkplätze		10 000	10 000			
	Parkplatzabgeltungen	–10 000	–10 000	–10 000			
	Entnahme aus Spezialfinanzierung Parkplätze	–1 790 000					
630	**Privatstrassen**						
	Nettoergebnis	**800 000**	**750 000**				
	Anhebung Studenstrasse	800 000					
	Brücke Dimmerbach		750 000				

Funktional Detail		F2018	F2019	F2020	F2021	F2022	F2023
650	**Regionalverkehr**						
	Nettoergebnis	**112 000**	**2 800 000**				
	Planungskredit Bahnhof Blatten	112 000					
	Investitionsbeitrag SOB; Bahnhof Blatten		2 800 000				
7	**Umwelt und Raumordnung**						
	Nettoergebnis	**200 000**	**200 000**	**200 000**	**860 000**	**200 000**	**200 000**
701	**Wasserwerk (Spezialfinanzierung)**						
	Nettoergebnis	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Notwasserleitung Euthal	70 000			850 000		
	Ersatz von Wasserleitungen	500 000	450 000	400 000	400 000	400 000	400 000
	Wasseranschlussgebühren	–500 000	–450 000	–400 000	–400 000	–400 000	–400 000
	Entnahme aus Spezialfinanzierung Wasserwerk	–70 000			–850 000		
710	**Abwasserbeseitigung (Spezialfinanzierung)**						
	Nettoergebnis	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**	**0**
	Beiträge an Privatleitungen	30 000	10 000	10 000	10 000		
	Baulicher Unterhalt (Kläranlage, Pumpwerke, Leitungsnetz)	4 800 000	3 100 000	2 500 000	2 000 000	1 800 000	1 800 000
	Anschlussgebühren	–650 000	–600 000	–600 000	–600 000	–600 000	–600 000
	Entnahme aus Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung	–4 180 000	–2 510 000	–1 910 000	–1 410 000	–1 200 000	–1 200 000
740	**Friedhof- und Bestattungswesen**						
	Nettoergebnis				**660 000**		
	Friedhof Dorf: Grabfeldsanierungen				550 000		
	Grabfeldanpassungen				110 000		
750	**Gewässerverbauungen**						
	Nettoergebnis	**200 000**	**200 000**	**200 000**	**200 000**	**200 000**	**200 000**
	Investitionsbeiträge für Bachverbauungen oder Sanierungen	200 000	200 000	200 000	200 000	200 000	200 000
8	**Volkswirtschaft**						
	Nettoergebnis	**200 000**	**140 000**	**140 000**	**140 000**	**140 000**	**140 000**
801	**Meliorationen**						
	Nettoergebnis	**200 000**	**140 000**	**140 000**	**140 000**	**140 000**	**140 000**
	Investitionsbeiträge an gemischt wirtschaftlichen Unternehmungen	67 000	70 000	70 000	70 000	70 000	70 000
	Beitrag an Milchmanufaktur Einsiedeln und PRE	63 000					
	Investitionsbeiträge an Private	70 000	70 000	70 000	70 000	70 000	70 000

Informative Nachkredite 2016 zur Laufenden Rechnung

Konto-Nr.	Bezeichnung	Betrag	Begründung
58	**Wirtschaftliche Sozialhilfe / Asylwesen**		
580.366.25	Flüchtlinge	450 000.–	Zunahme Flüchtlinge F und B, die nach Sozialhilfegesetz zu unterstützen sind.
581.312.00	Wasser, Energie, Heizmaterial	10 000.–	
581.316.00	Mieten, Benützungskosten	25 000.–	
581.318.00	Dienstleistungen Dritter, Honorare	20 000.–	
	Total	**505 000.–**	

Nachkredite zur Laufenden Rechnung 2016

Die Rechnungsprüfungskommission des Bezirks Einsiedeln (RPK) hat die Nachkredite zur Laufenden Rechnung 2016 in formeller, materieller und rechtlicher Hinsicht geprüft.

Für sämtliche Nachkredite zum Voranschlag 2016 ist der Bezirksrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diesen zu prüfen. Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Nachkredite zum Voranschlag 2016 den gesetzlichen Vorschriften. Es handelt sich ausschliesslich um gebundene Ausgaben.

Die RPK unterstützt den Antrag des Bezirksrats und empfiehlt der Bezirksgemeinde, die Nachkredite zur Laufenden Rechnung 2016 zu genehmigen.

Einsiedeln, 19. Oktober 2016

Rechnungsprüfungskommission des Bezirks Einsiedeln

Annemarie Kälin
Präsidentin

Stephan Böni

Marco Kälin
lic. iur., Rechtsanwalt

Sandra Kälin-Brunner

Andreas Kuriger
oek. FH, eidg. dipl. Treuhandexperte

Antrag des Bezirksrates

Gemäss §36 des Finanzhaushaltsgesetzes sind für notwendige Ausgaben, bei denen der Voranschlagskredit fehlt oder für den vorgesehenen Zweck nicht ausreicht und soweit keine zwingende Ausgabenbindung vorliegt, Nachkredite einzuholen.

Die Nachkredite unter vorzeitiger Inanspruchnahme zur Laufenden Rechnung 2016 in der Höhe von Fr. 505 000.–, werden genehmigt.

3. Baukredit für die Aufstockung des Schulhauses Nordstrasse

Für den künftigen Schulraumbedarf im Dorf Einsiedeln war der Bau eines neuen Schulhauses «Herrenmatte» mit Baubeendigung auf das Schuljahr 2015/16 geplant. Der Vertrag über einen Landabtausch mit der Genossame Dorf-Binzen kam nicht zustande, so dass das Projekt Herrenmatte schliesslich aufgegeben werden musste.

Der Gesamtbedarf für zusätzlichen Schulraum und neue Turnhallen im Dorf wurde im Projekt Herrenmatte abgebildet. Mit dem Wegfall dieses Projekts musste der Bezirksrat dringend neue Lösungen suchen. Das neue Konzept sieht eine dezentrale Lösung vor, wobei der zusätzliche Schulraum möglichst mitten im Siedlungsgebiet und nicht an der Peripherie geschaffen werden soll, damit die Schulwege, vor allem auch für die jüngeren Schüler/-innen, möglichst kurz bleiben. Anstelle eines neuen, grossen Schulhauses sollen unter anderem die Schulhäuser Nordstrasse und Kornhausstrasse aufgestockt werden. Das langjährige Kindergartenprovisorium an der Nordstrasse soll endlich durch einen Neubau ersetzt werden. Da durch die beiden Aufstockungen noch nicht genügend Schulraum geschaffen werden kann, evaluiert der Bezirksrat weitere Möglichkeiten.

Schätzungen haben aufgezeigt, dass die Kosten für den Bau eines neuen grossen Schulhauses und jene für Um- und Neubauten an verschiedenen Standorten im Dorf in der gleichen Grössenordnung liegen. Die Anzahl der benötigten Schulräume bleibt gleich. Was an einem Standort nicht realisiert werden kann, muss an einem anderen gebaut werden. Die Erweiterungen können jedoch zeitlich gestaffelt projektiert und realisiert werden.

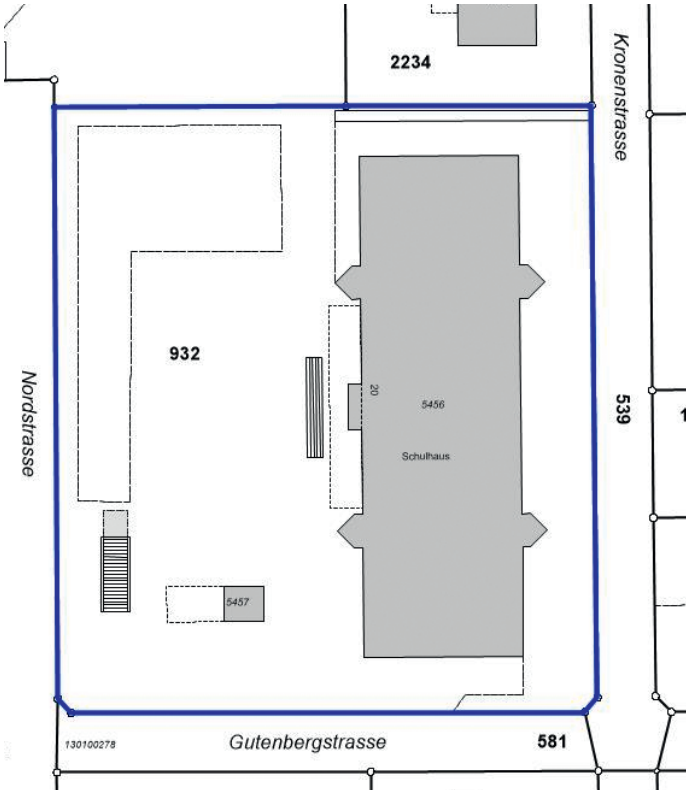
Bei Neu- und Umbauten eines Schulhauses müssen sich die Schulträger nach der vom Regierungsrat erlassenen Weisung «Richtraumprogramm für Schulanlagen der Volksschule» halten, wenn der Kanton Subventionen sprechen soll. Im Richtraumprogramm sind die Räume, ihre Grösse und die entsprechenden Baustandards definiert.

Die fortgeschrittene Schulentwicklung hat Auswirkungen auf den Raumbedarf. Neue Unterrichtsformen verlangen eine Vielfalt an Unterrichtsgestaltungen. Die heute im Bezirk bestehenden Schulhäuser erfüllen die aktuellen Anforderungen z. B. in Bezug auf die flexible Nutzung der Schulzimmer und separate Gruppenräume nicht. Das vom Regierungsrat erlassene Richtraumprogramm schreibt ein Schulleitungsbüro, Besprechungszimmer und weitere Räumlichkeiten vor. Es braucht separate Zimmer für DaZ-Unterricht (Deutsch als Zweitsprache) sowie Räume für IF (integrative Förderung) und IS (integrative Sonderschulung).

Seit 2011 mietet der Bezirk Einsiedeln Schulräume in der Liegenschaft Quadrakorn (vier Schulzimmer und Raum für die Schulsozialarbeit). Auf das Schuljahr 2017/18 müssen weitere Räume dazu gemietet werden, damit der Zweijahreskindergarten eingeführt werden kann, denn alle Schulzimmer in den bezirkseigenen Liegenschaften sind belegt.

Mit der Aufstockung des Schulhauses Nordstrasse sollen sechs zusätzliche Schulzimmer und vier Gruppenzimmer erstellt werden.

Standort



Machbarkeitsstudie

Für die vorgesehene Erweiterungsbaute hat die vom Bezirksrat beauftragte Arbeitsgruppe mit Vertretern aus den Ressorts Bildung und Kultur sowie Liegenschaften Sport Freizeit eine Machbarkeitsstudie mit Kostenschätzung in Auftrag gegeben. Das Architekturbüro Toni Ochsner in Einsiedeln hat seinerzeit das Schulhaus geplant und erstellt. Auf Grund der Vorkenntnisse erschien eine Beauftragung von Toni Ochsner als naheliegend und sinnvoll.

Das Schulhaus Nordstrasse wurde im Jahr 1992 als dreigeschossiges Gebäude errichtet. Die Schulanlage wurde damals so konzipiert, dass mit möglichst wenig Landverschleiss die geforderten 12 Klassenzimmer realisiert werden konnten. Als Konstruktion wurde die Holz-Skelettbauweise gewählt. Mit der Aufstockung sollen nun zusätzliche Schulräume für die Primarschule gewonnen werden.

Konzept / Bauliche Massnahmen

Die Klassen- und Gruppenzimmer im neuen Dachgeschoss werden analog dem bestehenden 1. Obergeschoss angeordnet. So können die neuen Lasten direkt auf die bestehenden Tragsysteme gelenkt werden. Die Erweiterungen des Lehrerzimmers und der WC-Anlagen erfolgen direkt anschliessend an die entsprechenden bestehenden Räume. Der Lift wird aussen am Treppenhaus angebaut, so dass keine wesentlichen inneren Umbauten und Eingriffe notwendig sind.

Visualisierung

Durch die Elementbauweise kann die Aufstockung optimal vorbereitet und während der Sommerferien aufgerichtet werden. Der Schulunterricht wird dadurch nur geringfügig beeinflusst.

Raumprogramm Erweiterung

Neue Räume im EG (WC-Anlage und Lehrerzimmer) und 2. Obergeschoss (Schulzimmer etc.)

Beschrieb	Fläche m²	Anzahl
Schulzimmer	76	6
Gruppenzimmer	27	4
Erweiterung Lehrerzimmer	19	1
Erweiterung WC-Anlagen		
Neu: Lift bis 2. OG		

Als Vorgabe für die Planung der Schulräume stützt sich die Aufstockung des Schulhauses Nordstrasse auf das Richtraumprogramm des Kantons Schwyz (Stand August 2013), in welchem die Standards der Schulräume vorgegeben sind. Nur bei Einhaltung dieser Vorgaben entrichtet der Kanton Subventionsbeiträge.

Konstruktion / Statik

Das neue Dachgeschoss wird in Holz-Elementbauweise erstellt. Das Elementsystem wirkt statisch scheibenartig und kann somit die vorhandenen Spannweiten und Konstruktionseigenheiten der bestehenden Anlage aufnehmen und übertragen. Die erforderliche Decke über dem bestehenden Geschoss wird ebenfalls in Holz-Elementbauweise erstellt. Dies, um möglichst wenig Eigenlast einzubauen. Aus akustischen Gründen müssen Decken und Wände teilweise mit Gipsplatten verkleidet werden. Die Dachelemente sind ebenfalls hohl und ausgedämmt, womit sie den aktuellen Anforderungen und Standards entsprechen. Dadurch erhält die Dachkonstruktion eine geringe Eigenlast. Der Lift wird mit einer Metall-Glas-Konstruktion an das bestehende Treppenhaus angegliedert.

Brandschutz

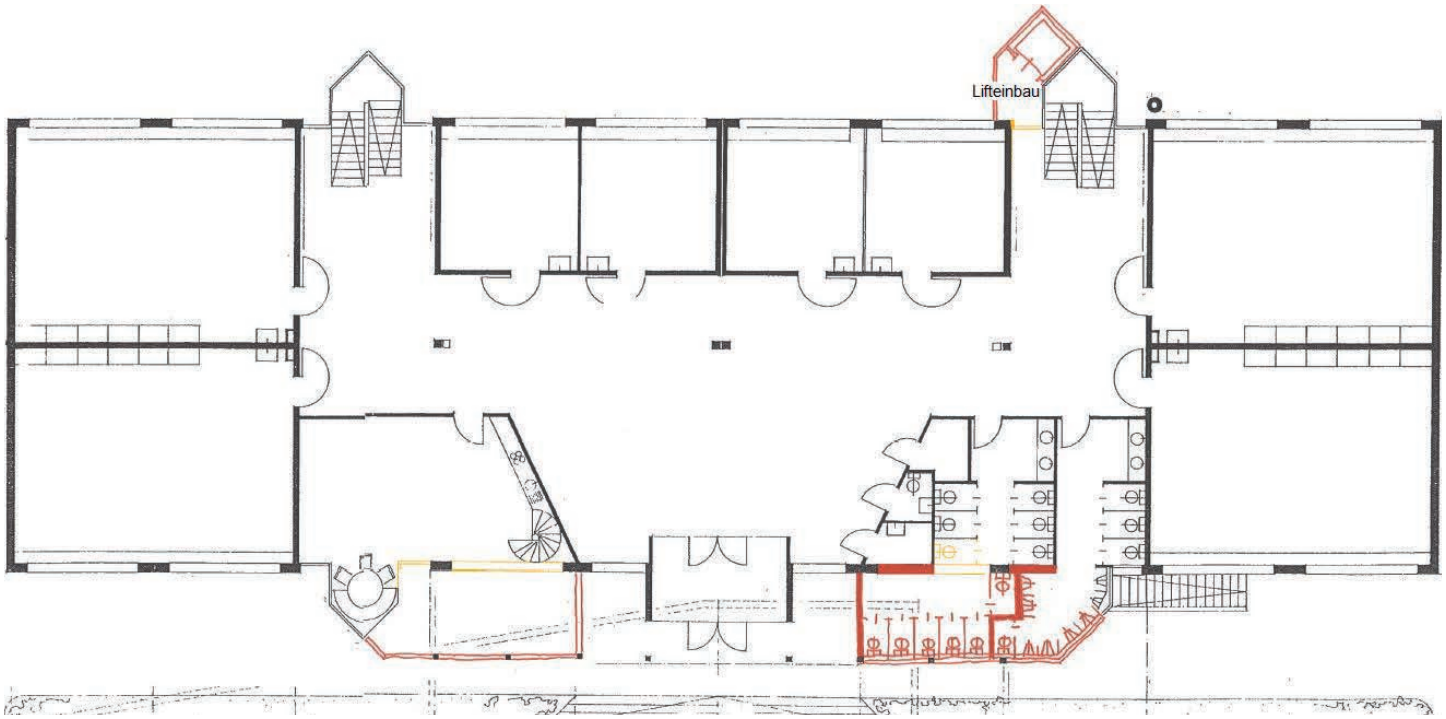
Die Aufstockung des Schulhauses wird erst ermöglicht durch die Anwendung eines entsprechenden Brandschutzkonzeptes. Dabei werden nach dem Verfahren der Brandrisikobewertung die Brandgefahren den Schutzmassnahmen gegenübergestellt und bewertet.

Kostenschätzung

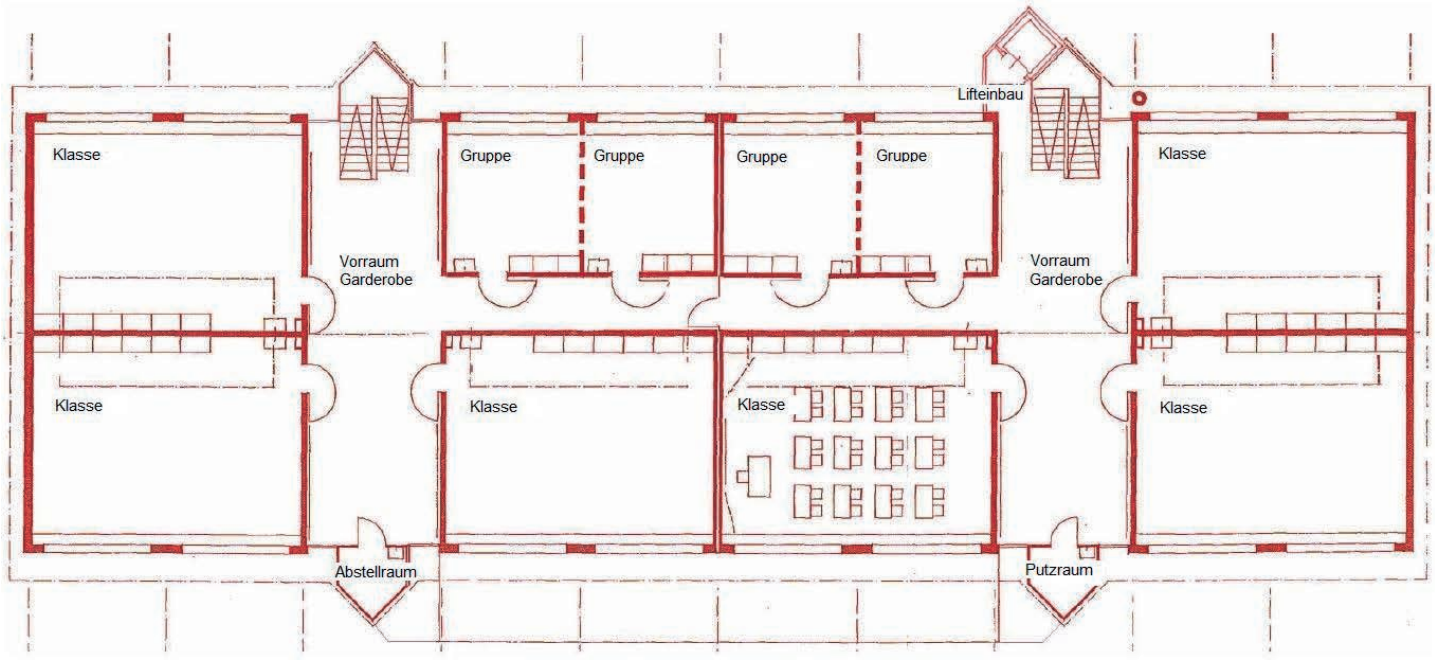
Preisstand Zürcher Baukostenindex 2016

BKP	Bezeichnung	Betrag
1	Vorbereitungsarbeiten	Fr. 120 000.–
2	Gebäude	Fr. 2 330 000.–
4	Umgebung	Fr. 50 000.–
5	Baunebenkosten	Fr. 170 000.–
9	Ausstattung	Fr. 294 000.–
	Total Aufstockung und Erweiterungen inkl. 8% MWST	Fr. 2 964 000.–

Die Projektanmeldung (Subventionsgesuch) beim Bildungsdepartement des Kantons ist erfolgt. Der Entscheid des Departements ist noch ausstehend.



Grundriss Erdgeschoss



Grundriss Dachgeschoss

Architektonische Gestaltung

Die Aufstockung wird entsprechend dem bestehenden 1. Obergeschoss gestaltet. Die optische Erscheinung des Schulhauses ändert somit nur in Bezug auf die Gebäudehöhe.

Finanzierung

Investition Fr. 2 964 000.–

Jahr	«Anfangs-bestand»	Investition	Beitrag Dritter (Annahme)	Abschreibung	«Rest-buchwert»	Zinskosten 2.5 %	«Belastung der Laufenden Rechnung des Bezirkes»
2017	0	0		–	0	0	0
2018	0	2 964 000		238 000	2 726 000	68 150	306 150
2019	2 726 000	0	0	219 000	2 507 000	62 675	281 675
2020	2 507 000	0		201 000	2 306 000	57 650	258 650
2021	2 306 000	0		185 000	2 121 000	53 025	238 025
2022	2 121 000	0		170 000	1 951 000	48 775	218 775
2023	1 951 000	0		157 000	1 794 000	44 850	201 850
2024	1 794 000	0		144 000	1 650 000	41 250	185 250

Antrag des Bezirksrates

1. Dem Baukredit zur «Aufstockung des Schulhaus Nordstrasse» im Betrag von 2 964 000 Franken sei zuzustimmen.

2. Der Bezirksrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Stellungnahme der Rechnungsprüfungskommission (Art. 41 FHG)

Die Rechnungsprüfungskommission des Bezirks Einsiedeln (RPK) hat die Sachvorlage «Aufstockung Schulhaus Nordstrasse» in formeller, materieller und rechtlicher Hinsicht geprüft.

In finanzieller Hinsicht erwartet die Rechnungsprüfungskommission, dass infolge dieser Erweiterungsbauten die bestehenden Mietlösungen für Primarschulräume gekündigt werden können.

Die RPK unterstützt den Antrag des Bezirksrates und empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, diesem zuzustimmen.

Einsiedeln, 19. Oktober 2016

Rechnungsprüfungskommission des Bezirks Einsiedeln

Annemarie Kälin
Präsidentin

Stephan Böni

Marco Kälin
lic. iur., Rechtsanwalt

Sandra Kälin-Brunner

Andreas Kuriger
oek. FH, eidg. dipl. Treuhandexperte

4. Baukredit für die Aufstockung des Schulhauses Kornhausstrasse

Für den künftigen Schulraumbedarf im Dorf Einsiedeln war der Bau eines neuen Schulhauses «Herrenmatte» mit Baubeendigung auf das Schuljahr 2015/16 geplant. Der Vertrag über einen Landabtausch mit der Genossame Dorf Binzen kam nicht zustande, so dass das Projekt Herrenmatte schliesslich aufgegeben werden musste.

Der Gesamtbedarf für zusätzlichen Schulraum und neue Turnhallen im Dorf wurde im Projekt Herrenmatte abgebildet. Mit dem Wegfall dieses Projekts musste der Bezirksrat dringend neue Lösungen suchen. Das neue Konzept sieht eine dezentrale Lösung vor, wobei der zusätzliche Schulraum möglichst mitten im Siedlungsgebiet und nicht an der Peripherie geschaffen werden soll, damit die Schulwege, vor allem auch für die jüngeren Schüler/-innen, möglichst kurz bleiben. Anstelle eines neuen, grossen Schulhauses sollen unter anderem die Schulhäuser Nordstrasse und Kornhausstrasse aufgestockt werden. Das langjährige Kindergartenprovisorium an der Nordstrasse soll endlich durch einen Neubau ersetzt werden. Da durch die beiden Aufstockungen noch nicht genügend Schulraum geschaffen werden kann, evaluiert der Bezirksrat weitere Möglichkeiten.

Schätzungen haben aufgezeigt, dass die Kosten für den Bau eines neuen grossen Schulhauses und jene für Um- und Neubauten an verschiedenen Standorten im Dorf in der gleichen Grössenordnung liegen. Die Anzahl der benötigten Schulräume bleibt gleich. Was an einem Standort nicht realisiert werden kann, muss an einem anderen gebaut werden. Die Erweiterungen können jedoch zeitlich gestaffelt projektiert und realisiert werden.

Bei Neu- und Umbauten eines Schulhauses müssen sich die Schulträger nach der vom Regierungsrat erlassenen Weisung «Richtraumprogramm für Schulanlagen der Volksschule» halten, wenn der Kanton Subventionen sprechen soll. Im Richtraumprogramm sind die Räume, ihre Grösse und die entsprechenden Baustandards definiert.

Die fortgeschrittene Schulentwicklung hat Auswirkungen auf den Raumbedarf. Neue Unterrichtsformen verlangen eine Vielfalt an Unterrichtsgestaltungen. Die heute im Bezirk bestehenden Schulhäuser erfüllen die aktuellen Anforderungen z. B. in Bezug auf die flexible Nutzung der Schulzimmer und separate Gruppenräume nicht. Das vom Regierungsrat erlassene Richtraumprogramm schreibt ein Schulleitungsbüro, Besprechungszimmer und weitere Räumlichkeiten vor. Es braucht separate Zimmer für DaZ-Unterricht (Deutsch als Zweitsprache) sowie Räume für IF (integrative Förderung) und IS (integrative Sonderschulung).

Seit 2011 mietet der Bezirk Einsiedeln Schulräume in der Liegenschaft Quadrakorn (vier Schulzimmer und Raum für die Schulsozialarbeit). Auf das Schuljahr 2017/18 müssen weite-re Räume dazu gemietet werden, damit der Zweijahreskindergarten eingeführt werden kann, denn alle Schulzimmer in den bezirkseigenen Liegenschaften sind belegt.

Mit der Aufstockung des Schulhauses Kornhausstrasse sollen vier zusätzliche Schulzimmer sowie zwei Gruppenzimmer geschaffen werden.

Standort

Machbarkeitsstudie

Für die vorgesehene Schulhausaufstockung hat die vom Bezirksrat beauftragte Arbeitsgruppe mit Vertretern aus den Ressorts Bildung und Kultur sowie Liegenschaften Sport Freizeit eine Machbarkeitsstudie mit Kostenschätzung in Auftrag gegeben. Das Architekturbüro Architekten-Team-Kälin AG in Bennau hat seinerzeit (2002) das Schulhaus geplant und erstellt. Auf Grund der Vorkenntnisse erschien eine Beauftragung der Architekten-Team-Kälin AG naheliegend und sinnvoll.

Das Primarschulhaus Kornhausstrasse wurde im Jahre 2003 als dreigeschossiges Gebäude errichtet. Das Untergeschoss wurde in Massivbauweise, das Erdgeschoss und das 1. Obergeschoss in einer Holzkonstruktion gebaut. Eine Pfählung war nicht notwendig. Das Gebäude wurde nicht für eine Dachgeschosserweiterung vorgesehen.

Mit der Aufstockung sollen nun zusätzliche Schulräume für die Primarschule gewonnen werden. Um klare Aussagen zu Realisierbarkeit und Kosten machen zu können, wurden umfangreiche Abklärungen getroffen.

Konzept / Bauliche Massnahmen

Die Aufstockung wird in Holz-Elementbauweise errichtet und kann grundsätzlich während des Schulbetriebs ausgeführt werden. Die innere und äussere Materialisierung wird dem bestehen-

Visualisierung

den Gebäude angepasst. Die zusätzlichen Schul- und Gruppenzimmer werden dem bestehenden 1. Obergeschoss entsprechend angeordnet. So können die neuen Lasten direkt auf die bestehenden Tragsysteme gelenkt werden. Einige Arbeiten im Innern des bestehenden Schulhauses müssen während der Schulferien ausgeführt werden.

Durch die Elementbauweise kann die Aufstockung optimal vorbereitet und während der Sommerferien aufgerichtet werden. Der Schulunterricht wird dadurch nur geringfügig beeinflusst.

Raumprogramm Erweiterung

Neue Räume im 2. Obergeschoss

Beschrieb	Fläche m²	Anzahl
Schulzimmer	75	4
Gruppenzimmer	37	2
Erweiterung WC-Anlagen		
Lifterweiterung bis 2. OG		

Als Vorgabe für die Planung von Schulräumen stützt sich die Aufstockung des Schulhauses Kornhausstrasse auf das Richtraumprogramm des Kantons Schwyz (Stand August 2013), in welchem die Standards der Schulräume vorgegeben sind. Nur bei Einhaltung dieser Vorgaben entrichtet der Kanton Subventionsbeiträge.

Konstruktion / Statik

Die geologische Untersuchung hat ergeben, dass ein gut tragfähiger Boden vorhanden ist. Der Boden kann die zusätzliche Belastung aufnehmen. Betondecke und Wände sind genügend dimensioniert, die Fundamentplatte ist gemäss den heutigen Normen knapp bemessen. Es besteht ein kleines Restrisiko für Risse. Die bestehende Holzstatik kann die zusätzlichen Lasten nicht aufnehmen. Daher muss die Konstruktion im Bereich der Fassade und zum Teil im Innern verstärkt werden. Zur Gewährleistung der Erdbebensicherheit müssen neu vier statisch wirksame Wandscheiben ausgebildet werden. Damit diese Arbeiten ausgeführt werden können, müssen im Innern diverse Verkleidungen und aussen teilweise der bestehende Eternit entfernt werden. Damit die Aufstockung so leicht wie möglich gestaltet werden kann, muss auf die Betonholzverbund-Decke und die Kiesbedachung verzichtet werden. Aus akustischen Gründen müssen Decken und Wände teilweise mit Gipsplatten verkleidet werden. Bei den statischen Massnahmen wurde darauf geachtet, dass im Innern des bestehenden Schulhauses möglichst wenig geändert werden muss. Daher wurde das Hauptaugenmerk der Massnahmen auf die Aussenfassade gerichtet.

Brandschutz

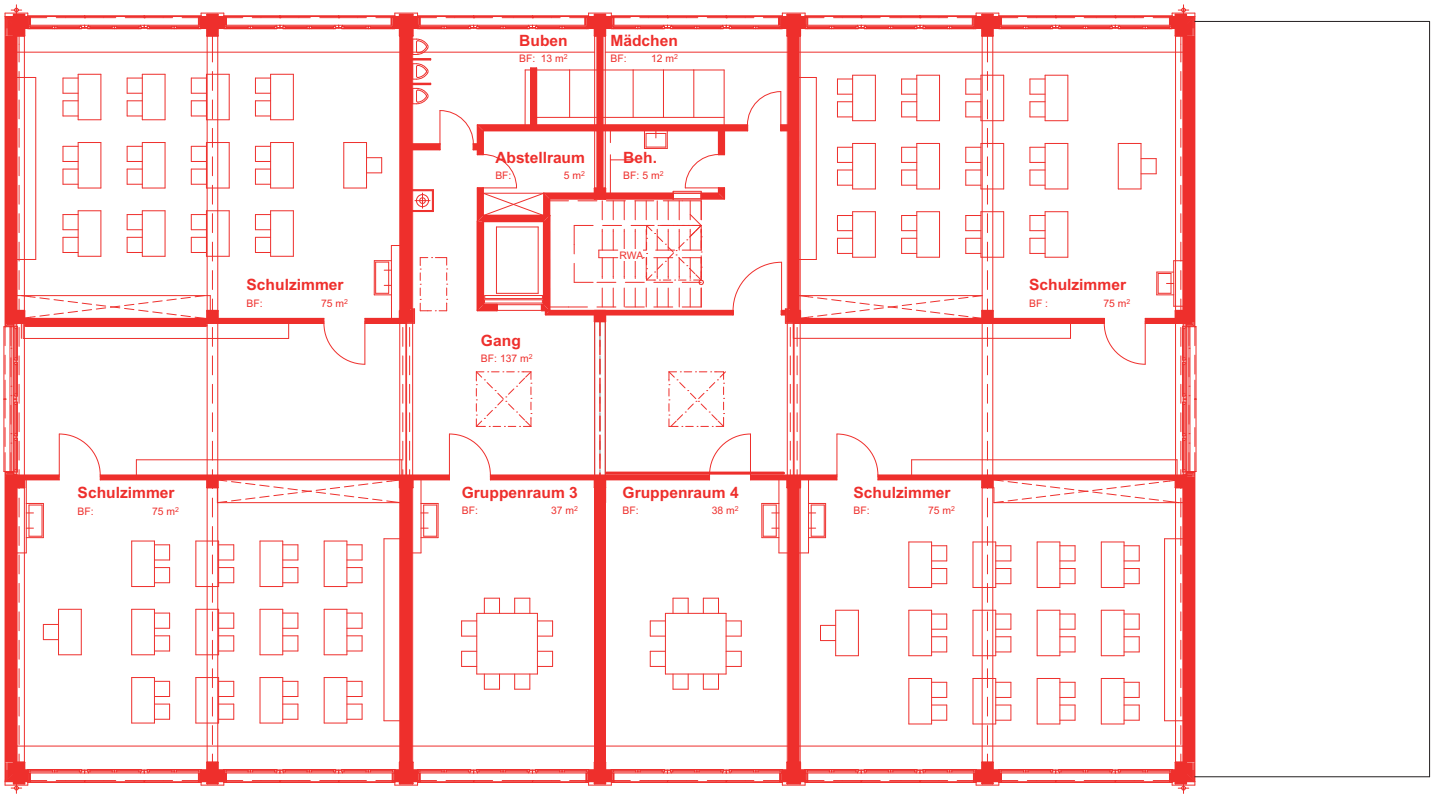
Die Aufstockung des Schulhauses wird erst ermöglicht durch die Anwendung eines entsprechenden Brandschutzkonzeptes. Dabei werden nach dem Verfahren der Brandrisikobewertung die Brandgefahren den Schutzmassnahmen gegenübergestellt und bewertet.

Kostenschätzung

Preisstand Zürcher Baukostenindex vom 2016

BKP	Bezeichnung		Betrag
1	Vorbereitungsarbeiten	Fr.	28 000.–
2	Gebäude	Fr.	2 471 000.–
4	Umgebung	Fr.	45 000.–
5	Baunebenkosten	Fr.	164 000.–
9	Ausstattung	Fr.	192 000.–
	Total Aufstockungen und Erweiterungen inkl. 8 % MWST	Fr.	2 900 000.–

Die Projektanmeldung (Subventionsgesuch) beim Bildungsdepartement des Kantons ist erfolgt. Der Entscheid des Departements ist noch ausstehend.



2. Obergeschoss

Architektonische Gestaltung

Die Aufstockung wird entsprechend dem bestehenden 1. Obergeschoss gestaltet. Die optische Erscheinung des Schulhauses ändert somit – abgesehen von wenig wahrnehmbaren Konstruktionsanpassungen an den Fassaden – nur in Bezug auf die Gebäudehöhe.

Finanzierung

Investition Fr. 2 900 000.–

Jahr	«Anfangs-bestand»	Investition	Beitrag Dritter (Annahme)	Abschreibung	«Rest-buchwert»	Zinskosten 2.5 %	«Belastung der Laufenden Rechnung des Bezirkes»
2017	0	0		–	0	0	0
2018	0	2 900 000		232 000	2 668 000	66 700	298 700
2019	2 668 000	0	0	214 000	2 454 000	61 350	275 350
2020	2 454 000	0		197 000	2 257 000	56 425	253 425
2021	2 257 000	0		181 000	2 076 000	51 900	232 900
2022	2 076 000	0		167 000	1 909 000	47 725	214 725
2023	1 909 000	0		153 000	1 756 000	43 900	196 900
2024	1 756 000	0		141 000	1 615 000	40 375	181 375

Antrag des Bezirksrates

1. Dem Baukredit zur Aufstockung des Schulhauses Kornhausstrasse im Betrag von 2 900 000 Franken sei zuzustimmen.

2. Der Bezirksrat wird mit dem Vollzug beauftragt.

Stellungnahme der Rechnungsprüfungskommission (Art. 41 FHG)

Die Rechnungsprüfungskommission des Bezirks Einsiedeln (RPK) hat die Sachvorlage «Aufstockung Schulhaus Kornhausstrasse» in formeller, materieller und rechtlicher Hinsicht geprüft.

In finanzieller Hinsicht erwartet die Rechnungsprüfungskommission, dass infolge dieser Erweiterungsbauten die bestehenden Mietlösungen für Primarschulräume gekündigt werden können.

Die RPK unterstützt den Antrag des Bezirksrates und empfiehlt den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern, diesem zuzustimmen.

Einsiedeln, 19. Oktober 2016

Rechnungsprüfungskommission des Bezirks Einsiedeln

Annemarie Kälin
Präsidentin

Stephan Böni

Marco Kälin
lic. iur., Rechtsanwalt

Sandra Kälin-Brunner

Andreas Kuriger
oek. FH, eidg. dipl. Treuhandexperte

Druckerei Franz Kälin AG, 8840 Einsiedeln
Gedruckt auf 100 % Recycling-Papier